

NORFBACH KURIER

Geschichten aus dem Neusser Süden



Erinnerungen, die bleiben

Gelungene Premiere: Zum ersten Mal fand an der Gesamtschule Norf ein Schüleraustausch mit der Neusser Partnerstadt Rijeka (Kroatien) statt.

Seite 36

Der Lessingplatz als zentrale Aufgabe für Politik, Verwaltung und Wirtschaft



Jan Piatkowski, Vorsitzender des CDU-Ortsverbands Norf und Derikum. Foto: Daniela Furth

Schon seit Langem bemühen sich Gewerbetreibende, Politik und Bürger darum, den Lessingplatz wieder zu neuem Leben zu erwecken. In den vergangenen Jahren habe sich schon einiges getan, berichteten die Gewerbetreibenden des Lessingplatzes erst zu Beginn des Jahres im Gespräch mit dem Norfbach-Kurier. Das sieht auch Jan Piatkowski, Vorsitzender des CDU-Ortsverbands Norf und Derikum,



Jan-Philipp Büchler, CDU-Stadtverordneter für den Wahlkreis Norf. Foto: Daniela Furth

so: „Mehr als zwei Jahre ist es her, als wir die Ergebnisse unserer Bürgerbefragung am Lessingplatz präsentiert haben. Veränderungen passieren nicht über Nacht. Viele Entwicklungen konnten wir anstoßen und haben sehr positives Feedback erhalten.“

Jan-Philipp Büchler, CDU-Stadtverordneter für den Wahlkreis Norf, betont: „Der Lessingplatz ist und bleibt eine der zentralen

Gestaltungsaufgaben in Norf für Politik, Verwaltung und Wirtschaft. Wir stehen heute besser da, als vor einigen Jahren. Mehr genutzte Ladenlokale und gute Belegung, mehr wertige Angebote für Groß und Klein und zunehmend tolle Familienevents unter anderem auf Initiative von Torsten Ponzelar mit vielen engagierten Mitstreitern aus der Unternehmerschaft.“ Was den Stadtverordneten freut: Aus den vielen Gesprächen mit den kreativen Unternehmern vom Lessingsplatz seien ihm schon weitere tolle Aktionen und Initiativen bekannt, die er sehr gerne unterstützen werde und ihn positiv in die Zukunft blicken lassen.

Die Entwicklungsrichtung stimme. Trotzdem lasse man nicht locker und dränge zum Beispiel weiter auf die Umsetzung der vor mehr als einem halben Jahr beschlossenen Verbesserung der Sitzgelegenheiten. „Es ist

nicht verständlich, warum die Umsetzung häufig derart lange auf sich warten lässt“, ärgert sich Büchler. Auch werde der Ortsverband nicht müde, bei der Verwaltung und im Bezirksausschuss auf weitere Verbesserungen der Grünpflege zu drängen, wie Piatkowski berichtet.

Jan-Philipp Büchler sieht obendrein eine besonders wichtige Aufgabe darin, die Anbindung an das Neubaugebiet Nievenheimer Straße zu verbessern – vor allem verkehrssicher für Fußgänger und Radfahrer: „Der Lessingplatz liegt nicht mehr am Rande von Norf, sondern ist

Impressum

Herausgeber:
Kurier Verlag GmbH
Moselstraße 14
41464 Neuss

Geschäftsführer:
Stefan Menciotti
stefan.menciotti@stadt-kurier.de

Verantwortlich für Redaktion:
Stefan Menciotti
stefan.menciotti@stadt-kurier.de

Verantwortlich für Anzeigen:
Franco Catania
franco.catania@stadt-kurier.de

Konzeption:
Kurier Verlag GmbH
Satz: sevenobjects,
Andrea Brause

Druck:
Rheinisch-Bergische
Druckerei GmbH,
Zülpicher Str. 10,
40549 Düsseldorf

Das Copyright für vom Verlag gestaltete Texte, Bilder und Anzeigen liegt beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung.

Erhalten Sie, was Ihnen zusteht?

Unabhängige und kompetente Rechtsberatung im

Renten- und Sozialrecht

- Mein Antrag auf Rente oder Schwerbehinderung wurde abgelehnt?
- Erhalte ich die richtige Rentenhöhe?
- Wie hoch wird meine Rente später sein?
- Wann ist der günstigste Rentenbeginn?
- Was kann man noch optimieren?
- Zahle ich zu hohe Sozialversicherungsbeiträge?
- Benötige ich professionelle Vertretung in Antrags-, Widerspruchs- & Klageverfahren?

Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne!

DK Dipl.-Verwaltungswirt
Daniel Konczwald
Rentenberater
Rechtsberatung im Sozialversicherungsrecht

Bonner Str. 84
41468 Neuss
Tel.: 02131 - 738 34 44
Fax: 02131 - 738 34 45
info@dk-rentenberatung.de

Königsallee 14
40212 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 370 31 6
Fax: 0211 - 384 98 68
www.dk-rentenberatung.de



viel mehr als früher Zentrum geworden. Das muss auch verkehrlich Berücksichtigung finden und die Nutzung und den Zugang von allen Seiten sicher ermöglichen. Die Verkehrssicherheit haben wir bereits mehrfach im Bezirkssausschuss thematisiert und bisher leider nur einen Minimalkonsens erreicht, mit dem ich mich nicht zufrieden geben werde. Dieses Thema gehört inzwischen zum Lessingplatz dazu.“ Bei den vielen engagierten Menschen, die sich für den Lessingplatz einsetzen, darf man also gespannt sein, wie er sich in den nächsten Jahren weiterentwickelt. Jan Piatkowski abschließend: „Ich danke den Menschen, die den Platz mit Leben füllen, und den ansässigen Ladenbetreibern und Fachkräften für ihr Vertrauen in diesen Ort.“ *Daniela Furth*



Gewerbetreibende des Lessingplatzes setzen sich dafür ein, den Platz wieder zum Leben zu erwecken.

Foto: Daniela Furth

**KIEFER
ORTHO
PÄDIE**
AM LESSINGPLATZ

KONTAKTDATEN

Dr. Florian Greis
Kieferorthopädie
am Lessingplatz
Thomas-Mann-Straße 7-9
41469 Neuss
(Eingang über Lessingplatz)
Tel. 02137 79 39 000
info@neuss-kfo.de
www.neuss-kfo.de

 @dr.florian.greis
 Dr. Florian Greis
 @dr.florian.greis

Herzlich willkommen

... in der Kieferorthopädie Dr. Florian Greis in Neuss-Norf am Lessingplatz, Deiner Fachpraxis für moderne Zahn- und Kieferregulierung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

IN NEUSS. FÜRS RHEINLAND.

In unserer Fachpraxis für Kieferorthopädie bieten wir Dir eine umfassende Beratung, Diagnostik sowie moderne und innovative Behandlungsmethoden. Dabei liegt uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Dir am Herzen.

Es ist unser oberstes Ziel, unser Wissen und Können individuell zu Deinem Wohl einzusetzen. Auf Basis hoher fachzahnärztlicher Qualifikation und ganzheitlicher Betrachtung verhelfen wir Dir zu einem gesunden Biss und einem strahlenden Lächeln.

Komm' nach Norf und freu' Dich auf eine unsichtbare Behandlung mit sichtbarem Erfolg - für jedes Alter!



✓ **Voller Einsatz**

... für Dein gesundes und strahlendes Lächeln: Unsere Leidenschaft - Deine Visitenkarte.

✓ **Vollstes Vertrauen**

... durch Zuverlässigkeit und Konstanz: Betreuung aller Termine durch Dr. Greis.

✓ **Voll modern**

... mit innovativsten Behandlungsmethoden. Freu' Dich auf die bestmögliche Therapie!



Gelungene Premiere der Bürgerversammlung in Norf

Was sich in Uedesheim schon längst etabliert hat, soll jetzt auch in den anderen Neusser Stadtteilen ein fixer Termin im Jahr werden: die Bürgerversammlung. Diese soll die Bezirksausschüsse (BZA) ergänzen und künftig anstelle einer der vier regulären BZA-Sitzungen stattfinden. Bürgerversammlungen sollen Bürgern die Möglichkeit bieten, Anliegen aus ihren Stadtteilen persönlich an die Politik und Verwaltung zu richten. Neben Bürgermeister Reiner Breuer sollen dabei auch Vertreter der jeweiligen Bezirksausschüsse für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen, so der Plan. Diesen Sommer war es nun

also in Norf soweit und es wurde zur ersten Bürgerversammlung eingeladen. BZA-Vorsitzendem Michael Klinkicht (FRaktion JETZT!) kam dabei die Aufgabe zu, die Veranstaltung, bei der der Bürgermeister Rede und Antwort stand, zu moderieren. „Der BZA ist schon bekannt. Das sieht man daran, dass regelmäßig Menschen aus Derikum und Norf teilnehmen, die Fragen haben oder Anregungen. Das finde ich gut, denn der BZA lebt davon, dass Menschen daran teilnehmen“, berichtet der Politiker. Umso mehr überraschte es ihn, dass nicht mehr Menschen die Chance zur Teilnahme an der Bürgerversammlung ergriffen und

den direkten Austausch mit Reiner Breuer nutzten. „Aber vielleicht muss sich das auch noch einspielen, denn in Uedesheim wird die Bürgerversammlung ja gut angenommen“, überlegt Klinkicht. Gut 50 Teilnehmer fanden aber immerhin den Weg in die Aula der Gesamtschule Norf, stellten Fragen oder taten ihren Unmut kund. Zu Beginn hob der Bürgermeister aber hervor, welche positiven Entwicklungen es in den vergangenen Jahren in Norf und Derikum gegeben habe wie die Aufwertung des Lessingplatzes, die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses und der Bezirkssportanlage. Aber auch, wenn sich dort viel getan hat, ist der

Lessingplatz nach wie vor ein Thema, das die Bürger bewegt, berichtet der BZA-Vorsitzende. Da wären zum einen die Sitzmöglichkeiten, die kurzfristig aufgestellt wurden. Diese seien zwar für Jugendliche recht praktisch, doch – ohne Lehnen und mit recht breiten Sitzflächen – nicht unbedingt etwas für die älteren Besucher. Hier wünsche man sich Nachbesserungen. Ebenso bei den Hinweistafeln zum Lessingplatz. Hier habe es die Beschwerde gegeben, dass die Zufahrt von der Thomas-Mann-Straße kommend schlecht zu sehen sei. „Die Verwaltung hat gesagt, dass sie diesen Hinweis einmal mitnimmt“, so Klinkicht. Ein

MALERMEISTER
Daniel Pagel



Lessingplatz 3
41469 Neuss (Norf)
02137 - 92 18 59

info@maler-pagel.de
www.maler-pagel.de



**MODE CAFÉ
PNZ**

Mode Café PNZ
Rilkestraße 1
41469 Neuss Norf
Tel.: 02137 9449463
nähe Lessingplatz

*Hier können Sie
gemütlich frühstücken
und noch vieles mehr!*

*Wir freuen uns
auf Sie 😊*

Montags geschlossen, Di-Fr= 9.30-18.30 Uhr, Sa+So 9.30-16.30 Uhr



Ein Thema, das die Bürger bewegt: der Lessingplatz. Sie wünschen sich zum Beispiel mehr Sitzgelegenheiten und nach wie vor ist der Wunsch nach einem Drogeriemarkt groß. Fotos: Daniela Furth

Punkt, der ebenfalls wieder aufkam, sei der Wunsch nach einem Drogeriemarkt im Ladenzentrum. Das würde auch der BZA-Vorsitzende begrüßen: „Ich würde mir wünschen, dass der Lessingplatz belebt wird. Das erreicht man durch Frequenzbringer, Ankermieter.

Wir haben Rewe und dann wäre es sinnvoll, wenn auch ein Drogeriemarkt dazukäme, um das Ganze breiter aufzustellen.“ Alle Dinge des täglichen Bedarfs fußläufig erreichbar zu haben, würde sich letztlich auch positiv auf den Verkehr auswirken. Denn der Verkehr war ein

weiterer großer Punkt auf der Themenliste der anwesenden Bürger. Der Verkehr habe in den vergangenen Jahren immer weiter zugenommen, was auch Lärmbelästigungen – ebenso wie durch die angrenzende Bahnstrecke – zur Folge habe. Außerdem bestehe das Gefühl, dass

viele Verkehrsteilnehmer zu schnell durch die Ortschaften fahren. „Ein Tempolimit von 30 km/h innerörtlich ist durchaus überlegenwert“, so Klinkicht. Bei der Diskussion um den Verkehr in Norf und Derikum sei auch die Situation auf der Gruppellostraße aufgekom-

5 Jahre am Lessingplatz
Praxis für Medizinische Fußpflege

CORINNA WICHERT
Heilpraktikerin

Lessingplatz 7 • 41469 Neuss
Tel.: +49 2137 927 55 66
eMail: praxis@corinna-wichert.de
www.corinna-wichert.de

La Gelateria
Norf

Exklusive Eissorten aus eigener Herstellung
Leckere Waffeln mit Kirschen
Viele Kaffeespezialitäten

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Irfan Atipi
Lessingplatz 5
41469 Neuss
0173/26 94 533
lagelateria.norf@hotmail.com

Weil das Beste für das Klima eine neue Heizung ist.

Jetzt Heizung tauschen!

Vaillant

Nie hat sich ein Heizungstausch mehr gelohnt!

- Bis zu 70% Förderung
- Dauerhaft CO2 und Energiekosten einsparen
- Eine moderne Heizung ist zukunftssicher

Worauf wollen Sie warten? Jetzt handeln und von einem der führenden Unternehmen im Kreis Neuss und Düsseldorf ein zukunftssicheres Energiekonzept erstellen lassen. Aktuell gibt es eine Förderung von bis zu 70% z.B. bei der Umstellung des Heizsystems auf eine Luft-Wärmepumpe!

schön
Heizung | Baddesign

Hochstadtstraße 23a
41469 Neuss
Telefon: 02137 - 6577
E-Mail: team@schoen-heizung.de
www.schoen-heizung.de

Was die Bürger bewegt

men. Hier würden sich die Anwohner eine vermehrte Kontrolle des Durchgangsverkehrs wünschen, denn seit es das Gewerbegebiet gebe, sei der Verkehr stark angestiegen. Doch hier gebe es wenig Möglichkeiten, die Situation zu verbessern, wurde schnell deutlich.

Was die Bürger ebenfalls bewegte seien die Sauberkeit und Pflege mancher Bereiche. So würden sie sich eine Verbesserung der Sauberkeit rund um den Norfer Bahnhof wünschen. Ein schwieriges Thema, weiß Klinkicht, denn die Stadt Neuss ist nur bis zu einem bestimmten Punkt zuständig, die Deutsche Bahn ab einem anderen. Und letztere sage, dass sie regelmäßig für Ordnung Sorge. Hier sieht der BZA-Vorsitzende auch die Bürger in der Pflicht: „Die Zu-

ständigen können nichts dafür, wenn innerhalb kürzester Zeit wieder alles dreckig ist. Die Menschen müssen ihr Verhalten ändern. Sie sind selbst dafür verantwortlich, Ordnung zu halten und ihren Müll nicht einfach in die Gegend zu werfen.“

Anders sieht es bei der Grünpflege aus. Hier sieht Klinkicht die Verantwortung bei der Stadt: „Ich bin unzufrieden mit der Situation. Ich gehöre nicht zu den ‚Englischer Rasen‘-Vertretern, aber gewisse Pflegestandards sollten beibehalten werden.“ So bemängelten Teilnehmer der Bürgerversammlung die Pflege auf dem Norfer Friedhof und an manchen Stellen im Dorf würden Pflanzen auch die Gehwege einschränken. Um viele Informationen und Anregungen reicher, endete

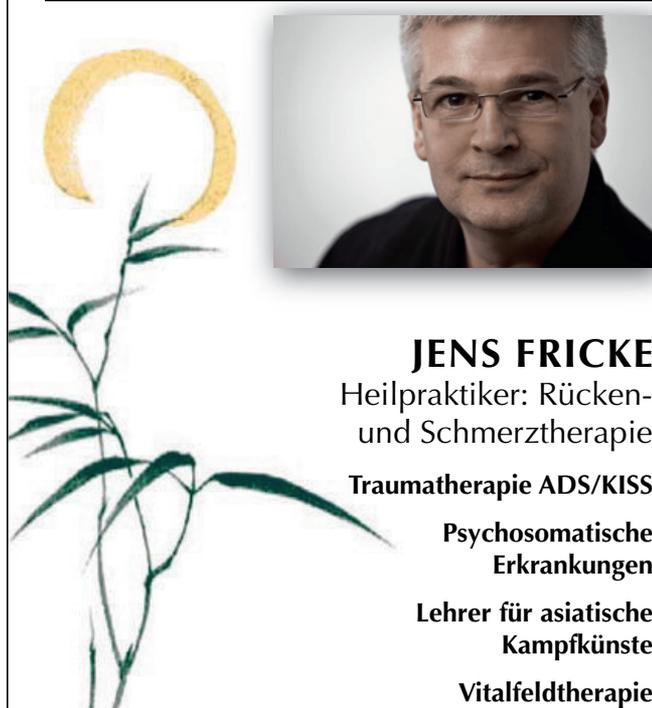


BZA-Vorsitzender Michael Klinkicht moderierte die erste Bürgerversammlung Norf. Fotos: Daniela Furth

die erste Bürgerversammlung in Norf. Michael Klinkicht zieht insgesamt ein positives Fazit: „Die Menschen haben so die Möglichkeit, der Stadtspitze direkt zu sagen, was gut ist und wo es Probleme gibt. Man bekommt außerdem viele Informationen. Denn auch wenn man hier lebt, sieht man auch

nicht alle Problemstellen. Es liegt dann an uns Politikern, diese Dinge aufzugreifen und entsprechende Anträge zu stellen.“ Er ist zuversichtlich, dass sich mit der Zeit noch mehr interessierte Teilnehmer finden und hofft, dass sich die Bürgerversammlung in Norf ebenso etabliert wie in Uedesheim. Daniela Furth

CHIROPRAKTIK · OSTEOPATHIE



JENS FRICKE
Heilpraktiker: Rücken-
und Schmerztherapie

Traumatherapie ADS/KISS

Psychosomatische
Erkrankungen

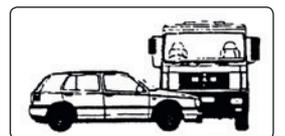
Lehrer für asiatische
Kampfkünste

Vitalfeldtherapie

Kranichstraße 6a · 41469 Neuss (Norf)
Tel. 02137/999588 · Fax 02137/999 587
www.heilpraxis-fricke.de



Fahrschule Gralla



Ihr starker
Partner im
Neusser Süden

Tel. 01 72 / 2 48 74 54
Lessingplatz 9 · 41469 Neuss



RÖDELBRONN-MARKISEN
Sonnenschutz und mehr!

Ihr Service-
Fachmarkt
in Neuss.

- + mehr Auswahl
- + mehr Service
- + auch Gartenmöbel
- + in einzigartigem Ambiente

Schellbergstr. 7a · 41469 Neuss · © 02131-4 40 51
www.roedelbronn-markisen.de

Ausflug des Heimatvereins Norf zum Halterner See

Im Jahr des zwanzigsten Bestehens des Norfer Heimatvereins gab es Grund genug, dieses Ereignis zu feiern. Schon Mitte Mai wurde mit vielen Mitgliedern und Gästen am Schießplatz der Bruderschaft im Von-Waldt-hausen-Stadion gefeiert. Neben einem DJ gab es tolle Hits und Oldies der Band „Missing Links“, die alte Erinnerungen hervorriefen.

Bereits kurz nach der Gründung des Vereins startete der Vorstand die Organisation von Bus-Tagesausflügen an sehenswerte Orte innerhalb von Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und den

Niederlanden. Die Resonanz steigerte sich fast jedes Jahr, von zunächst einem Bus bis hin zu drei Bussen in diesem Jahr mit knapp 120 gemeldeten Teilnehmern. Tagesziel des Ausflugs im Jubiläumsjahr war „Halterner am See“. Hier konnte einer der größten Biergärten Deutschlands direkt am See besucht werden. Dort konnte in großen Weinfässern, Skilift-Gondeln und langen Biertischen in der Sonne gespeist werden. Außerdem lud das Fahrgastschiff „Möve“ zu einer Rundfahrt über den See ein. Die Stadt selbst besitzt viele kleine, inhabergeführte Läden und Restaurants.

Neben dem bekannten Ketteler Hof befindet sich direkt neben dem Biergarten am Südufer ein Kletterwald und Hochseilgarten. So gab es auch etwas für die Jüngeren unter den Vereinsmitgliedern und deren Kinder und Enkelkinder zu entdecken. Ein rundum gelungener Tag, sind sich alle einig.

Doch damit ist noch lange nicht Schluss für den Heimatverein in diesem Jahr. Die nächsten Aktivitäten sind:

- Ausstellungen im Heimatmuseum im Norfer Rat-

haus mit Norfer Künstlern am 28. und 29. September und mit der Norfer Freiwilligen Feuerwehr im letzten Quartal 24

- Glühweinstand beim Adventsmarkt auf dem Dorfplatz am 30. November und 1. Dezember



Foto: Heimatverein Norf

TAUSCHE AUGENRINGE GEGEN SCHWIMMRINGE .

Gleiche Preise wie im Internet...

... aber bei uns wird Service noch groß geschrieben!
Für die Reservierung von Sitzplätzen im Flugzeug, Zusatzgepäck oder sonstigen Serviceleistungen berechnen wir dir keine Bearbeitungsgebühr.

Naah... wie lange suchst du schon?

Deine Zeit ist kostbar. Lass uns den Buchungsprozess für dich vereinfachen. Wir nehmen dir die mühsame Recherche ab und buchen die perfekte Reise ganz nach deinen Vorstellungen.

willhöft-reisen

Dein Reisespezialist seit 1982.

Inh. Lisa Allard

NEUENBERGER STRASSE 3 41470 NEUSS-ROSELLERHEIDE
TELEFON: 02137-60529 E-MAIL: info@flughit.de
www.willhoeft-reisen.de

Folge uns auf  

Wir beraten dich kostenlos und unverbindlich

Ob Abenteuerurlaub, Luxusreise oder Familientrip -
Wir haben für jeden das passende Angebot!
Deine maßgeschneiderten Angebote kannst du auch ganz einfach per Mail anfordern.



Norfer Feuerwehrleute bezwingen den Kölnturm Treppenlauf



Ein Foto vor dem bezwungenen Kölnturm darf im Anschluss natürlich nicht fehlen.

40 Etagen – 732 Stufen
– 135 Höhenmeter
– 100 Prozent Spaß – so heißt es auf der Homepage des Kölnturm Treppenlaufs, einem Laufevent der besonderen Art. Hobby-Sportler, Profis und Feuerwehrleute in voller Montur treffen sich jedes Jahr beim Treppenlauf, um Kölns höchstes Bürogebäude, das im Mediapark liegt, zu Fuß zu bezwingen. Unter den Teilnehmern: eine hochmotivierte Gruppe des Löschzugs 14 – Norf.

„Es ist schon seit einigen Jahren so, dass eine Abordnung aus unserem Löschzug beim Kölnturm Treppenlauf teilnimmt“, erzählt Kevin Hoppe. Der 30-Jährige ist seit über sieben Jahren bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv und war in diesem Jahr zum dritten Mal bei dem Event dabei. Vor drei Jahren habe er die Planung ein wenig in die Hand genommen, da die Kameradin, die sich um alles Organisatorische gekümmert hatte, in Elternzeit gegangen war. Kevin Hoppe sorgt nun also dafür, dass die Norfer

Teilnehmer als Gruppe und vor allem mit vollständiger Ausrüstung – heißt von den Stiefeln über die Sauerstoffflaschen bis hin zu den Helmen – ihr Camp im Mediapark aufschlagen. Beim diesjährigen Treppenlauf, der am 25. August stattfand, sind sechs Feuerwehrleute aus Norf an den Start gegangen. „Sonst sind wir meist um die acht bis zehn. Vor ein paar Jahren waren wir auch schon mit 16 Feuerwehrleuten dabei“, berichtet Hoppe. Und wenn es mal zu einer ungeraden Teilnehmerzahl komme, wie im vergangenen Jahr der Fall, würden Kollegen auch einfach zweimal antreten. Eine beachtliche Leistung!

Der Ablauf des Kölnturm Treppenlaufs ist schnell erklärt: Die „normalen“ Läufer können alleine oder im Team antreten, bei den Feuerwehr-Läufen wird immer in Zweierteams gelaufen. Kevin Hoppe: „Dadurch, dass wir bei der Feuerwehr immer nur als Trupp, also mindestens zwei Leute,

Recht haben können Sie auch ohne Anwalt,
Recht bekommen nicht...

Rechtsanwältin Ruth May

- Arbeitsrecht
- Vertragsrecht
- Verkehrsrecht/
Unfallregulierung
- Mietrecht
- Erbrecht
- Inkasso
- Pferdrecht

ANWALTSKANZLEI AM BURGGRABEN



ANWALTSKANZLEI AM BURGGRABEN
NORFER KIRCHSTRASSE 41 | D-41469 NEUSS
TELEFON +49 (0) 2137. 34 35 | TELEFAX +49 (0) 2137. 34 55
WWW.KANZLEI-BURGGRABEN.DE



im Einsatz sind, treten wir beim Treppenlauf auch zu zweit in Teams an.“ Bei den Feuerwehr-Läufen starten dann alle mit der kompletten Schutzausrüstung samt Sauerstoffflasche – fehle etwas, werde die Zeit nicht gewertet. Unterschieden wird dabei aber noch, ob mit oder ohne PA gelaufen wird. Mit PA bedeutet, dass die Feuerwehrleute das Atemschutzgerät auch anschließen und darüber Sauerstoff kriegen. Die Teilnehmer ohne PA hätten daher ein bisschen entspannteres Atmen, schmuzzelt der Norfer Feuerwehrmann, der selbst mit PA an den Start ging, 40 Etagen in Alltagskleidung zu Fuß zu erklimmen, ist schon eine sportliche Leistung. Dies dann freiwillig – mit einer kiloschweren Feuerwehrausrüstung zu be-

wältigen, klingt für manche einfach unglaublich. Sogar für den einen oder anderen aus dem Norfer Löschzug, wie Kevin Hoppe lachend erzählt: „Einige sagen, wir sind bescheuert. Wieder andere fühlen sich jedoch angespornt, selber einmal teilzunehmen. Wenn ich die Stimmung nach diesem Lauf sehe, fahren wir kommendes Jahr mit einer größeren Gruppe. Aber es kann auch sein, dass es wieder die üblichen sechs bis acht Verdächtigen sind.“ Die Motivation für den Feuerwehr-Lauf lasse sich allgemein einfach schwer in Worte fassen. Da sei zum einen der Anreiz, etwas für die Feuerwehr zu tun. Denn man habe gegenüber dem Bürger eine Verantwortung, sich weiterzubilden und fit zu halten. Andererseits sei da der Ansporn an



Für die teilnehmenden Feuerwehrleute ging es in voller Montur die 40 Etagen rauf – teilweise sogar mit angeschlossenem Atemschutzgerät. Fotos: Löschzug Norf



WOHNPALAST



ENTDECKEN SIE UNSERE MÖBEL IM LANDHAUSSTIL.

- Vitrinen & Buffetschränke
- **Sparen Sie bis zu 30% auf unsere Bestseller - nur für kurze Zeit.**
- Wohnen im Landhausstil. Mehr Gemütlichkeit für Ihr Zuhause.
- Gern fertigen wir Ihnen unsere Landhausmöbel individuell nach Maß an.

TEAKMÖBEL · LANDHAUSMÖBEL · GARTENMÖBEL
MÖBEL AUF MASS · ACCESSOIRES

Mainstraße 85 A
41469 Neuss
Telefon: 02137 9272519
mail@wohnpalast.de
www.wohnpalast.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 16:00 Uhr

Feuerwehr-Laufevent

sich selbst, seine Fitness unter Beweis zu stellen.

Für die Gruppe aus Norf war es jedenfalls wieder ein erfolgreicher Treppenlauf, alle haben den Kölnturm bezwungen. „Man geht dabei schon an seine Grenzen“, berichtet Hoppe, „aber die Leute, die jetzt teilgenommen haben, sind auch privat sehr sportlich. Da wusste jeder, dass er fit genug ist, den Turm raufzukommen.“ Extra vorbereitet haben er und seine Kameraden sich in diesem Jahr nicht. Aber es habe schon Zeiten gegeben, wo sich Teilnehmer auf den Treppenlauf vorbereiteten, indem sie den Schlauchturm an der Neusser Hauptwache in voller Montur rauf- und runterliefen. Die Zeitmessung sei am Ende aber auch zweitrangig, wichtig sei es eigentlich nur, oben anzu- kommen. Und dennoch sei natürlich immer der Ansporn da, sich selbst zu verbessern, verrät der 30-Jährige: „Konkurrenz untereinander gibt es nicht. Man ist eher mit sich selber im Kampf, weil man die Zeit vom Vorjahr toppen möchte.“ Am Ende des Kölnturm Treppenlaufs gibt es natürlich auch immer eine Siegerehrung, jedoch bekommen die Norfer diese meist gar nicht

mit. „Wir sind dann schon auf dem Rückweg. Uns reicht es, später auf die Ergebnisse auf der Homepage zu schauen“, so Hoppe. Dafür gebe es in der Regel am selben Abend bei einem kühlen Bier intern eine kleine Siegerehrung. Da das Event in diesem Jahr auf das Neusser Schützenfestwochenende fiel, ging es natürlich auf die Kirmes, wo die Truppe noch ein paar schöne Stunden verbrachte. Auch das mache das Feuerwehr-Laufevent aus: Es sei eine Teambuildingmaßnahme, die für einen ganz anderen Austausch in der Gruppe Sorge. Deswegen werde gerne versucht, neue Mitglieder für eine Teilnahme zu begeistern.

Für Kevin Hoppe war es auf jeden Fall nicht der letzte Kölnturm Treppenlauf, wie er lachend verrät: „Das wird noch ein paar Jahre so weiter gehen, bis die Knochen sagen: Mach das besser nicht mehr.“ Vielleicht werden Teilnehmer des Norfer Löschtrupps auch einmal bei anderen Feuerwehr-Laufevents ihr Können unter Beweis stellen. Derzeit werde zum Beispiel darüber nachgedacht, im kommenden Jahr am Blaulicht-Event im Klimahaus in Bremerhaven teilzunehmen. *Daniela Furth*



Der Löschzug 14 – Norf

Jeden Dienstag um 19 Uhr findet der Übungsdienst des Norfer Löschzugs im Feuerwehrgerätehaus an der Sankt-Andreas-Straße 25 statt. Wer Interesse am Ehrenamt in der Freiwilligen Feuerwehr hat kann sich dort gerne vorstellen.

Weitere Informationen unter feuerwehr-neuss.de/einheiten/loeschzug-14-norf.



Schumacher
teuerberatungsgesellschaft mbH

Fon: 02137 - 93 63 0 50

Fax: 02137 - 93 63 0 52

Nievenheimer Str. 14 (Gebäude VR Bank)
41469 Neuss

Mit diesem Team sind Sie immer gut beraten!

www.schumacher-stbgmbh.de | info@schumacher-stbgmbh.de

Sparkasse

Mehr als eine Bank ...

 Sparkasse
Neuss

Für Sie vor Ort: Die rote Bank.

Unser Angebot in Norf:

- **Persönliche Beratung**
- **Kundensafes**
- **Geldautomaten**
(auch mit Einzahlungsfunktion)
- **Konto-Service**
- **und vieles mehr**

Wenn's um Geld geht.



Sparkasse
Neuss

Ein Leistungssportler macht Abitur am Gymnasium Norf



Bennet Otten hat in diesem Jahr erfolgreich sein Abitur am Gymnasium Norf abgelegt – während er leistungsmäßig Eishockey spielte. Fotos: privat

Bennet Otten spielt leistungsmäßig Eishockey und hat im Laufe seiner Schullaufbahn am Gymnasium Norf an der Sportförderung teilgenommen. Er wurde besonders gefördert und unterstützt und bei wichtigen Spielen und Trainingseinheiten durch die Schule entlastet. Er konnte durch die Sportförderung teilweise Klausuren nachholen oder bekam Lerninhalte online bereitgestellt. Im Folgenden berichtet er, wie es zu der Zusammenarbeit zwischen der Schule und dem Verein kam und wie ihm dadurch der Spagat zwischen Leistungssport und Schule gelang:

Seit meinem achten Lebensjahr spiele ich aktiv Eishockey und Inline-Skaterhockey mit bis zu fünf Trainingseinheiten pro Woche und Spielen/Turnieren am Wochenende. Es war nicht immer einfach, Leistungssport und Schule zu vereinbaren, die Tage waren mit Unterricht, Hausaufgaben, Essen, Training, Lernen für Arbeiten et cetera schon ganz schön vollgestopft, sodass man nicht viel Freizeit hatte. Ab der Altersklasse U16 kamen dann noch Lehrgänge für Auswahl- und Nationalmannschaften im Inline-Skaterhockey und Eishockey dazu. Die Schüler-Bundesliga

bedeutete längere Auswärtsfahrten, denn plötzlich spielte man nicht mehr nur auf NRW-Ebene, sondern bundesweit gegen Mannschaften unter anderem aus Berlin, Bayern et cetera. Dazu kam dann noch Corona. Insbesondere der Wegfall des Präsenzunterrichts hatte sehr negativen Einfluss auf meine schulische Entwicklung genommen.

Nach Corona kam dann glücklicherweise Herr Aust (Sportlehrer am Gymnasium, Anmerkung der Redaktion) auf mich zu und berichtete von der Möglichkeit der Förderung

Öffnungszeiten durchgehend:

Montag bis Freitag 8.30 bis 18.30 Uhr – Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unser Angebot

- ✓ Eine Überdosis freundliche **Beratung**
- ✓ Als Nebenwirkung bester **Service**
- ✓ Unsere Wechselwirkung **Menschlichkeit**

Burg-Apotheke

Immer aktiv für Ihre Gesundheit
Südstraße 1 • 41469 Neuss-Norf
Tel. 02137-2300 • Fax 02137-8009
www.burg-apotheke-norf.de



WOLFGANG REDEL

Messer- u. Scherenschleiferei

Wolfgang Redel
Lindenstraße 15
41470 Neuss
www.redel-schleift.de

Mo. - Fr. von 9:00 - 17:00 Uhr
wolfgang@redel-schleift.de
Telefon: 02137 / 60041
Mobil: 0176 / 44470875

Ich schleife Ihre Messer, Scheren, Garten- und Handwerkzeuge. Mein Schleifdienst verschafft Ihrem Werkzeug wieder den richtigen Schriff.

Ab nach Hause...

www.taxi-neuss.de



JETZT direkt und unkompliziert Dein Taxi per App bestellen. per APP buchen
Lade die App direkt über den QR-Code auf Dein Smartphone. bei cab4me
Einfach und Schnell.

taxiNEUSS

FUNKTAXIZENTRALE NEUSS I.G.



Tel.: (02131) 222222
oder (02131) 880088



der Leistungssportler am Gymnasium Norf. Es fand ein gemeinsames Gespräch mit Herrn Kremer (Schulleiter, Anmerkung der Redaktion), Herrn Aust und meinen Eltern statt. Hier wurde die Möglichkeit dargelegt, den Leistungssport und die Schule/Oberstufe auf dem Weg bis zum Abitur zu vereinbaren, denn das Abitur zu schaffen, war ja nach wie vor mein Ziel. Geschenkt wurde mir da nichts, aber durch einen regelmäßigen Austausch mit den Fachlehrern, den Oberstufenkoordinatoren und Herrn Aust als verantwortlichen Sportlehrer, war eine offene Kommunikation möglich und ich hatte das Gefühl, dass wir alle in einem Boot saßen. So wurde versucht, meinen Stundenplan an die Trainingszeiten anzupassen, unter anderem durch Kurswechsel et cetera. In den Freistunden hatte ich die Gelegenheit im Krafraum zu trainieren und ich wurde teilweise vom Sportunterricht im Nachmittagsbereich befreit. Stattdessen habe ich dann beispielsweise Ersatzleistungen wie Referate, Planung einer Unterrichtseinheit et cetera. erbracht.

Nach langen Auswärtsfahrten am Wochenende mit einer Rückkehr nach Mitternacht, wurden Klausuren, die am nächsten Morgen um 8 Uhr begonnen hätten, verlegt. So musste ich zum Beispiel nicht Montag in der ersten Stunde eine Matheklausur schreiben, wenn ich sieben Stunden vorher erst aus Berlin oder Rosenheim von einem Auswärtsspiel gekommen bin. Und auch Freistellungen vom Unterricht für Nationalmannschaftslehrgänge,

Deutsche Meisterschaften et cetera erfolgten problemlos. Die Unterstützung und Rücksichtnahme auf den Sport von Seiten der Schule hat mir enorm geholfen, durchzuhalten, und ich freue mich sehr, dass ich jetzt das Abitur am Gymnasium Norf geschafft habe. Mein herzlicher Dank geht an unseren Schulleiter Herrn Kremer, an Herrn Röder als Oberstufenkoordinator und als mein nervenstarker, nahe an der Verzweiflung stehender Mathelehrer ;-) und vor allem an Herrn



Aust, meinem Sport- und Erdkundelehrer, der sich sehr für uns Sportler eingesetzt und mit viel Herzblut dafür gesorgt hat, dass ich meine sportlichen Ziele verfolgen

konnte, dabei aber auch meine schulischen Ziele nie aus den Augen verloren habe. Ich werde die Zeit am „Norfer“ immer in sehr guter Erinnerung behalten!

Eröffnung der Weihnachtswelt

Samstag, den 05. Oktober 2024 von 9.00 Uhr - 16.00 Uhr



Lassen Sie sich von unserer neuen
Weihnachtswelt inspirieren.



Zur Eröffnung gewähren wir Ihnen in dieser Zeit

10% Rabatt*

auf das gesamte Sortiment des Gartencenters!

*nicht kombinierbar mit anderen Rabatten



Einladung zur Adventsausstellung

Sonntag, den 24. November 2024 von 11.00 Uhr - 16.00 Uhr

Lassen Sie sich in einer stimmungsvollen und weihnachtlichen
Atmosphäre verzaubern und inspirieren!

• Bastelaktion für Kinder • Grill- und Glühweinstand • Cafeteria

Das Team des Gartencenters W. Dierath möchte den Kleinsten auch in diesem Jahr ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Die Kinder haben die Möglichkeit dem Nikolaus am Tag der Adventsausstellung, Sonntag, 24. November 2024 ein Bild oder Gedicht zu gestalten und dieses dann mit Namen (auf der Rückseite versehen) in dem Briefkasten der Weihnachtswelt einzuwerfen. Am Freitag, 06.12. 2024 dürfen sich die Kinder dann ein Päckchen in der Weihnachtswelt vom Nikolaus persönlich abholen. Also liebe Kinder, der Nikolaus freut sich jetzt schon auf viele, liebevolle Post von Euch.



Tannen Aktionstage am 07./08. Dezember und 14./15. Dezember

Samstag von 9-16 Uhr
Sonntag von 11-16 Uhr

Nordmannantennen in verschiedenen
Größen, frisch vom Feld aus eigener Anzucht
aus dem Sauerland (Verkauf im Gartencenters).

Kein Lieferservice an den Aktionstagen möglich.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gartencenters W. Dierath
Hoistener Straße 140, 41466 Neuss
02131 - 476653
www.gartencenters-dierath.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 18:30 Uhr • Sa. 9-16 Uhr





Das „Menschenbrücke“-Team (l.) und der Gospelchor „Together“ beim Begegnungsfest. Fotos: Daniela Furth; Martin Verleger

„Es war wunderschön!“

Ein guter Grund zum Feiern: In diesem Jahr feiert der Verein Menschenbrücke sein 15-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde im August zu einem besonderen Gottesdienst mit anschließendem Begegnungsfest eingeladen. Mit großer Vorfreude hatte der Verein dazu

auch den Besuch von Pfarrer Musoke Genza aus Uganda erwartet. Bis zum Schluss wurde alles versucht, die Reise möglich zu machen, doch letztendlich konnte er diese leider nicht antreten. „Wir sind alle furchtbar traurig“, berichtet Vereinsvorsitzende Friederike Kenneke. Ein Wer-

mutstropfen, dennoch konnten alle Anwesenden, darunter auch Bürgermeister Reiner Breuer und Bundestagsabgeordneter Hermann Gröhe, eine einmalige Stimmung erleben. Mitreißende Gospelklänge vom Gospelchor „Together“ aus Reuschenberg sorgten für eine super Stimmung in

der St. Andreaskirche und verleiteten die Besucher zum Mitsingen und Mitklatschen. Mit einem Strahlen im Gesicht strömten sie schließlich auf den Platz vor dem Pfarrheim, von überall hörte man begeisterte Stimmen. Zum Glück spielte auch das Wetter mit, sodass bei strahlendem Sonnenschein das liebevoll angerichtete Buffet sowie angeregte Gespräche genossen werden konnten. Noch während des Begegnungsfestes freute sich Friederike Kenneke dann zu verkünden, dass über 600 Euro in der Kollekte des Gottesdiensts für den Verein gespendet wurden.

„Es war wunderschön, es ist alles super gelaufen“, freut sich Karin Breuer, die Schriftführerin des Vereins, mit Blick auf die zahlreichen Besucher. Man habe einiges vorbereiten müssen, aber dank vieler helfender Hände und Unterstützung sei ein würdiger Rahmen für das Jubiläum geschaffen worden. „Alle haben sich viel Mühe gegeben“, weiß auch Josefine Freibeuter, die Menschenbrücke ins Leben gerufen hat, zu schätzen. Friederike Kenneke verrät schmunzelnd, dass sie vor dem Fest sehr unruhig war, unsicher, ob alles rund läuft. Doch mit Blick auf die Anwesenden fiel der Stress sichtlich ab. Nun geht es für den Verein schon mit den Planungen für den Andreasmarkt weiter. Denn natürlich wird Menschenbrücke auch dort traditionell wieder mit einem Stand vertreten sein.

Daniela Furth

- ANZEIGE -

Aus bester Nachbarschaft

- ANZEIGE -

Wie nah kann man seinen Kunden und Lieferanten wirklich sein? Die Antwort auf diese Frage war für Christian Gossens vom Edeka Gossens in Neuss-Norf eine Herzensangelegenheit. Als einer von 13 Edeka-Betrieben rief er aus diesem Grund das Sortiment „Aus bester Nachbarschaft“ ins Leben. Es wurde sich für insgesamt zwölf Partner aus dem Umkreis von höchstens 30 Kilometern entschieden, die Teil des Sortiments „Aus bester Nachbarschaft“ sind. Dadurch stehen den Kunden des Edeka Gossens bis zu 50 ganz in der Nähe produzierte Lebensmittel zur Verfügung – darunter

jede Menge Obst und Gemüse, aber auch Honig, Kaffee und aromatische Kräuter. Das Sortiment bietet aber nicht nur beste Lebensmittel aus der direkten Umgebung, es schafft Nähe zwischen Kunden, Kaufleuten und den Partnern. Viele Kunden kennen sogar die Betriebe und ihre Mitarbeiter persönlich und sind überzeugt von der hohen Qualität, der geschmacklichen Güte und Frische der lokalen Produkte. „Bei vielen unserer Partner könnten die Kunden auch direkt im Hofladen einkaufen“, erklärt Christian Gossens. „Aber wir bringen den Hofladen jetzt direkt in Ihren Supermarkt



um die Ecke“. Die Qualität und der unverwechselbar frische Geschmack der Produkte sind jedoch nicht die einzigen Gründe, auf Produkte aus dem Sortiment „Aus bester Nachbarschaft“ zurückzugreifen. Sie unterstützen mit Ihrem Einkauf außerdem die Hersteller aus der Nachbarschaft und stärken damit die lokale Wirtschaft. Das ist Nähe, die man schmeckt!



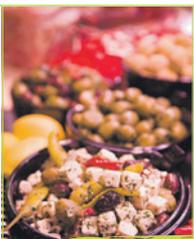
Gossens

Der Markt der Vielfalt



MO-SA 8:00 bis 21:00 Uhr · Schellbergstr. 9 · 41469 Neuss-Norf · Tel. 0 21 31 - 15 00 84

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



www.edeka-gossens.de

facebook.com/edekagossens

[instagram @edekagossens](https://instagram.com/edekagossens)

„Nemo shuttle“ steuert jetzt auch Südbad und Wellneuss an

Seit rund einem halben Jahr erfreut „Nemo shuttle“ die Fahrgäste im Neusser Süden. Der einfach über die gleichnamige App bestellbare on-demand-Service der Stadtwerke Neuss kann rund 4.000 virtuelle Haltestellen im Bedienebiet ansteuern. Jetzt sind testweise noch zwei weitere prominente Haltepunkte hinzugekommen. Das Südbad und die Saunalandschaft Wellneuss. Beide Sport- und Freizeiteinrichtungen der Stadtwerke locken jährlich viele Hunderttausend Gäste an. „Die Nutzung ist denkbar einfach: App runterladen, registrieren, ‚Nemo‘ bestellen und dann gleich mit

der gepackten Sporttasche direkt am Bad oder vor der Sauna vorfahren“, erklärt Marcel Missal, Mobilitätsmanager ÖPNV/Nahverkehr bei den Stadtwerken Neuss. Die Stadtwerke Neuss-Bädertochter begrüßt die beiden neuen Haltepunkte ausdrücklich. „Wir haben in den ersten Tagen schon zahlreiche Südbad- und Wellneuss-Gäste

gehabt, die ‚Nemo shuttle‘ für die bequeme Tür-zu-Tür-Anreise genutzt haben. Es stellt eine sehr gute Ergänzung zum klassischen ÖPNV dar“, so Matthias Braun, Geschäftsführer der Neusser Bäder und Eissporthalle GmbH. Das ohnehin günstige Angebot wird bis zum 18. November jetzt sogar noch günstiger. „3,2,1 – Zum Festpreis durch



Cosar bringt Lisa mit dem „Nemo shuttle“ direkt aus dem Neusser Süden zum Südbad.

Foto: Stadtwerke Neuss

den Neusser Süden“ heißt es dann. Egal wie weit der Weg ist: Erwachsene zahlen 3 Euro pro Fahrt, Erwachsene mit ÖPNV-Abo gar nur 2 Euro. Und Jugendliche unter 14 Jahren sind mit einem Euro dabei. Alle Infos unter: www.stadtwerke-neuss.de/nemo-shuttle.

Das ist „Nemo shuttle“

Das Mobilitäts-Angebot kommt ganz ohne festen Fahrplan und ohne festen Linienweg aus. „Nemo Shuttle“ fährt in den Neusser Stadtteilen Speck/Wehl/Helpenstein, Hoisten, Rosellen, Norf, Grefrath und Holzheim. Zur optimalen Verknüpfung mit dem klassischen Neusser ÖPNV-Netz haben die Stadtwerke Neuss auch die stark frequentierten südlichen S-Bahn-Haltestellen Holzheim, Norf und Allerheiligen integriert. „Nemo Shuttle“ ist montags bis donnerstags von 6.30 bis 23 Uhr, freitags von 6.30 bis 2 Uhr, samstags von 8 bis 2 Uhr und sonntags von 8 bis 22 Uhr für die Fahrgäste im Einsatz.

BEREIT DEIN FITNESS-ZIEL ZU ERREICHEN? DANN JETZT LOSLEGEN MIT DEM FLEX-TARIF*

NUR 29,90 €/MONATLICH*

KEINE VERTRAGSBINDUNG. MONATLICH KÜNDBAR GRATIS!

* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft für 29,90 €/mtl. Zzgl. mtl. Servicepauschale 5,00 €. Trainingsbeginn ab sofort mit Vertragsunterschrift, monatlich kündbar gratis unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen.

**BEGRENZT AUF DIE ERSTEN 40 NEUANMELDUNGEN.
ZUSÄTZLICH SCHENKEN WIR DIR DIE START-UP 0,00 €
(ANSTATT REGULÄR: 69,90 €) UND EINE TRINKFLASCHE.
WIR FREUEN UNS AUF DICH!**

INCL. KURSE, CHECK-UP, TRAININGSPLAN, GETRÄNKE- & INFRAROT-KABINEN-FLAT

EASYSport.Norf · Mainstraße 85 · 41469 Neuss · Tel. 0 21 37 - 9 34 30 18
info@easysport-norf.de · www.easysport-norf.de
 Mo.-Fr. 8.00 - 22.00 Uhr · Sa. 9.00 - 17.00 Uhr · So. 9.00 - 17.00 Uhr

Die Schülerschaft wächst und die Schule wächst mit

Das neue Schuljahr hat gerade erst angefangen und schon geht es wieder rund am Gymnasium Norf. 1.400 Schüler gibt es aktuell – die Schülerschaft wächst und die Schule wächst beziehungsweise verändert sich mit, verrät Schulleiter Stefan Kremer. So werde daran gearbeitet, eine zweite

Ausgabestelle für den Kiosk zu schaffen. Damit solle der Verkauf ein wenig entzerrt werden, sind die Pausen doch nicht nur zum Anstehen gedacht. Aktuell werden außerdem die Dusch- und Umkleieräume der Bestands-sporthalle saniert. Die Räumlichkeiten seien quasi in den Rohbau versetzt worden,

um dann alles von Grund auf – natürlich auch mit Blick auf die Barrierefreiheit – neu zu machen. „Die Arbeiten sind aktuell sogar vor dem Zeitplan“, freut sich der Schulleiter. Die Halle selbst soll zu einem späteren Zeitpunkt saniert werden, vorher fiele jedoch der Startschuss für den Bau der neuen Sporthalle.

Nicht nur der Bedarf nach einer weiteren Sporthalle ist groß, auch Klassenräume werden für die wachsende Schülerschaft benötigt. Denn das Gymnasium sei ursprünglich für eine Vierzügigkeit ausgelegt gewesen, ist mittlerweile jedoch sechszügig. „Mit dem geplanten Ausbau kehren wir zu einem normalen Raum-Schüler-Verhältnis zurück“, erklärt Stefan Kremer. Im Keller werden in der nächsten Zeit vier Informatikräume sowie sechs Kunsträume entstehen. „Wir sind sehr dankbar, dass uns die Stadt mit diesen Fachräumen ausstattet. Das wird auch unserem Schulprofil gerecht, da die beiden Fächer neben Sport unsere Anker sind.“ Ein neuer Anbau mit 21 normalen Unterrichtsräumen sowie einer kompletten Musikeinheit mit vier Räumen im Erdgeschoss sei ebenfalls geplant. Einer der Musikräume werde sogar dauerhaft mit einer Bühne samt Licht und Ton ausgestattet sein und dann für kleinere Veranstaltungen genutzt werden können. Wie der Schulleiter verrät, werde der Startschuss für den Neubau wohl noch vor dem der Sporthalle fallen. Und so viel sich rund um das Schulgebäude tut, so viel tut sich in der Schule. In den Sommerferien wurde beispielsweise zum ersten Mal eine Betreuung des Teams des „Flexiblen Ganztags“ angeboten. In der ersten und letzten Ferienwoche trafen sich einige Kids mit dem pädagogischen Team, um gemeinsam zu spielen, Ausflüge zu machen oder auch mal Schulstoff aufzufri-

ERVENICH
Schlosserei & Bauelemente

AquaLOCK®

GESCHÜTZT vor HOCHWASSER!

Schützen Sie Ihr gesamtes Gebäude vor Hochwasser und Starkregen mit dem AquaLOCK System. Die Produktpalette reicht von Lösungen für die Grundstückseinfahrt über Fenster und Türen bis zu Kellerschächten und Innenräumen. AquaLOCK hält 99% des Wassers ab. Innovative Technik und höchste Produktionsqualität gewährleisten eine maximale Funktionssicherheit. Lassen Sie sich JETZT von uns beraten!

Harbernusstraße 64 · 41472 Neuss · Tel. (0 21 82) 5 70 83 78 · info@schlosserei-ervenich.de

Michael Bernd Team
HAARSCHNITTE

Neukirchnerstr./Ligusterweg 6
41470 Neuss-Rosellerheide
T: 02137 78 88 87
T: 0151 240 103 80

Select Salon
Bahnstr. 48 · 41469 Neuss-Norf
T: 02137 92 900 40

www.michael-bernd-team.de

schen. Eine gelungene Aktion, sind sich die Schüler einig und hoffen auf eine Wiederholung im kommenden Jahr. Mit dem Start ins neue Schuljahr geht Stefan Kremer auch wieder auf die Suche nach Interessenten für das schulische Ehrenamtsprojekt „Lust Gutes zu tun?!“. Es werden engagierte Schüler gesucht, die sich eine Stunde pro Woche im Altenheim, Kindergarten oder anderen Einrichtungen einsetzen. „Für ihren Einsatz bei dem Projekt sind teilnehmende Schüler erst vor Kurzem mit drei Ehrenamtspreisen, von der Stadt Neuss, dem Lions Club Neuss und dem Rhein-Kreis Neuss, ausgezeichnet worden“, strahlt er stolz. Und apropos Auszeichnungen: Das Gymnasium Norf ist als Fairtrade-Schule rezertifiziert worden und nimmt dies zum Anlass, eine neue Produktreihe in der Mensa aufzubauen: „Fit & Fair“. Künftig werde es gesunde Bowls – mit hohem Eiweißgehalt und vielen Vitaminen –, Smoothies und mehr geben. Und um einen Anreiz zu schaffen, vermehrt auf die Herkunft und Herstellung zu achten, werde es obendrein Fairtrade-Produkte geben, die zu einem günstigen Preis angeboten werden. Mit Blick auf die Gestaltung des Unterrichts berichtet der

Schulleiter von einer besonderen Aktion, die alle Gymnasiasten im neuen Schuljahr begleiten wird: Die Schule hat sich die Leseförderung vermehrt auf die Fahne geschrieben und widmet dieser nun eine Schulstunde pro Woche – über alle Jahrgänge hinweg. Stefan Kremer: „30 Stunden über 30 Wochen bekommt jedes Kind. In der ersten Woche fand die Leseförderung montags in der ersten Stunde statt, in der zweiten Woche dann in der zweiten Stunde und so weiter. Das geht so lange, bis alle Stunden an allen Tagen durch sind.“ Ganz egal, ob Mathestunde oder Kunstunterricht, für die Leseförderung wird ein Teil des Regelunterrichts genutzt. Die Lehrkräfte könnten aber selber koordinieren, so der Schulleiter, ob sie zum Beispiel zum Unterricht passende Texte lesen oder die extra zur Verfügung gestellten Materialien nutzen. Für die Förderung außerhalb dieser Aktion stehen dann wie gewohnt die Lesespaten zur Verfügung, die einmal die Woche eine Stunde mit Kindern gemeinsam lesen. „Wer eine Lesespatenschaft übernehmen möchte, kann sich gerne bei uns per Mail an hel@gymnasium-norf.de melden.“ Zum Abschluss des Gesprächs mit dem Norfbach-Kurier freut sich Stefan Kremer



Zum ersten Mal gab es eine Ferienbetreuung des „Flexiblen Ganztags“ in den Sommerferien. Alle sind sich einig: Gerne wieder!

Foto: Gymnasium Norf

noch verraten zu können, dass aktuell ein Austausch mit einer Schule der Neusser Partnerstadt Rijeka (Kroatien) aufgebaut wird. Außerdem wird es vermutlich einen Austausch mit der schottischen Stadt Glasgow geben. Die dortige Bürgermeisterin habe Interesse an einer Schulpartnerschaft bekundet. „Die Englischfachschaft ist schon mega heiß“, lacht der Schulleiter. Konkret sei noch nichts geplant, aber er ist optimistisch, die Schüleraustausche noch in diesem Schuljahr auf die Beine zu stellen. Dies war nur ein kleiner Überblick, was sich alles am

Gymnasium Norf tut oder tun wird. Wer mehr über die Schule erfahren möchte, hat dazu beim Tag der offenen Tür am Samstag, 7. Dezember, die Möglichkeit. *Daniela Furth*



Unter dem Motto „Fit & Fair“ steht das neue Angebot in der Mensa. Foto: Jonas Bell

Kleintierpraxis Dr. W. Zenzes

Stiebergasse 1 • 41469 Neuss-Norf • Tel. 02137-2054

- Chirurgie
- Heimtiere/Vögel
- HD/ED Untersuchungsstelle
- Innere Medizin
- Labor/Röntgen/
- Ultraschall

Sprechzeiten:

Montag - Freitag 10.30 - 12.00 u. 16.00 - 19.00
außer mittwochnachmittags, Termine nach Vereinbarung

www.dr-zenzes.de



BESTATTUNGEN NORBERT ESSER

02137-2107

Erladigung sämtlicher Formalitäten. Im Trauerfall sind wir, Gabriele und Cornelia Esser, auch an Sonn- und Feiertagen für Sie erreichbar.

Nievenheimer Str.7 41469 Neuss - Norf
Telefon: 02137-2107

Berghäuschensweg 121 41468 Neuss - Gnadental
info@bestatter-esser.de

Neukirchener Str.1 41470 Neuss - Rosellerheide
www.bestatter-esser.de

Tief verwurzelt in der Gemeinschaft des Doppeldorfs

Die Heimatfreunde Nievenheim-Ückerath setzen sich seit mittlerweile fünf Jahren dafür ein, das Doppeldorf wohnlicher und heimatischer zu machen. „Unser Verein ist tief in der Geschichte und Gemeinschaft unseres Doppeldorfs verwurzelt und setzt sich leidenschaftlich dafür ein, das kulturelle Erbe, die Lebensqualität und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Bewohner zu fördern“, erklärt der 1. Vorsitzende Manfred Fiedler. Über die Jahre haben die Freunde viele verschiedene Projekte umgesetzt und angestoßen, sie reichen von der Anbringung historischer

Schilder an bedeutenden Gebäuden bis hin zur Verschönerung des Ortsbildes mit Skulpturen, die in Eigenregie errichtet wurden. „Ein besonderes Highlight unserer Verschönerungsprojekte ist die Silhouette der Skyline von Nievenheim, auf der besondere Gebäude zu sehen sind: das Conrad Schlaun Tor auf dem Sülzhof, die Kirche Sankt Pankratius sowie unser Schutzpatron – Salvator Mundi – und die ehemalige Poststation Manes am Bösch“, schwärmt Fiedler. Gleich zwei dieser Skulpturen wurden aufgestellt und zwar mitten in den beiden Kreisverkehren am Nievenheimer

Ortseingang beziehungsweise -ausgang. Ein echter Hingucker für alle Anwohner und Besucher. Besonders stolz ist der Verein dabei auf die enge Zusammenarbeit zwischen Jung und Alt.

Weitere Projekte sind in der Planung. So möchten die Heimatfreunde Nievenheim-Ückerath zum Beispiel Ruhebänke an markanten Stellen aufstellen, weitere Skulpturen gestalten, ein Informationsschild für die Villa Rustica aus der Römerzeit aufstellen und einen Bingoabend für Jung und Alt in Nievenheim auf die Beine stellen.



Ein fortwährendes Projekt der Heimatfreunde: An verschiedenen Stellen in Nievenheim und Ückerath haben sie Schilder mit der Geschichte zu Gebäuden und Bauwerken angebracht.



Die Skulpturen in den beiden Kreisverkehren sorgen für ein besonderes Willkommen.

Foto: Michael Gayko

EFFERTZ GmbH

HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS

über 50 Jahre



- Tore • Antriebe
- Haustüren • Rollläden • Sonnenschutz
- Wartungen mit UVV-Prüfung

UNSERE LIEFERANTEN:



Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.

Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich
☎ 02181/41131 • www.effertz-gmbh.de

M

Schrott- & Metallhandel Mumm GmbH
Metallannahme :: Containerdienst :: Baustoffe

Wir bimmeln Ihnen nicht die Ohren voll:
Wir verwerten Ihre Metalle!

Wir kaufen Kupfer, Messing, Aluminium,
Blei, Edelstahl, Zink, Kabel etc.

Annahme: Mo. - Do. 13.00 - 17.00 Uhr | Fr. 12.00 - 16.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung)
Dieselstr. 50 | Glehn | Tel.: 0 21 82 / 570 98 77 - 78 | metallhandel-mumm.de

Reuterhof

Saal bis 350 Personen • Gesellschaftsräume
2 Kegelbahnen • Große Terrasse mit Rheinblick

Rheinuferstraße 18 • 41468 Neuss
Tel.: +49 (0) 21 31 - 3 22 44
Fax: +49 (0) 21 31 - 73 84 44
info@buergerhaus-reuterhof.de
www.buergerhaus-reuterhof.de

Ein neues Gesicht in der Gemeinde



Johanna Matzko ist die neue Pfarrerin in der Kirchengemeinde am Norfbach. Foto: privat

Mehrere Monate war die Pfarrstelle in der Evangelischen Kirchengemeinde am Norfbach vakant. Pfarrer Sebastian Appelfeller und seine Ehefrau Nadine sowie Pfarrer Jens Bielinski-Gärtner hatten in der Zeit die Pfarre kommissarisch betreut. Nun ist eine Nachfolgerin für Pfarrerin Anna Berkholz, die die Stelle gewechselt hat, gefunden. Startschuss für Johanna Matzko – die neue Pfarrerin der Evangelischen Kirchengemeinde am Norfbach – war der 1. September. Dieses Datum fiel auch auf das Volks- und Heimatfest in Rosellen. Die Wahrscheinlichkeit, dass man die 33-jährige Geistliche dort auch zu Gesicht bekommen hat, ist gar nicht so unwahrscheinlich – schließlich bot sich hier auch

eine gute Gelegenheit mit den Menschen aus der Gemeinde in Kontakt zu treten. Bereits im April hatte die gebürtig aus Bonn stammende Theologin einen Probegottesdienst in der Trinitatiskirche in Rosellerheide im Rahmen ihres Bewerbungsverfahrens abgehalten und damit sowohl das Presbyterium als auch die Gemeinde überzeugt. Im Wahlgottesdienst am 13. Mai hat das Presbyterium einstimmig Pfarrerin Johanna Matzko in die erste Pfarrstelle der Kirchengemeinde am Norfbach gewählt. Studiert hat sie in Leipzig, Bonn und Rom. Die zweijährige Amtszeit als Pfarrerin zur Anstellung leistete sie in der Mönchengladbacher Gemeinde Wickrathberg ab. Dort gab es aber keine Folgestelle. „Mein Mann und

ich wollten gerne beruflich in die Neusser Ecke, weil wir es hier sehr schön finden“, sagt uns Johanna Matzko. „Die Region ist ländlich geprägt, man ist jedoch auch schnell in größeren Städten.“ Perfekt auch für die junge Tochter des Ehepaares, die nun nach den Sommerferien dort in die Kita eingewöhnt wurde. Johanna Matzkos Ehemann Tim ist ebenfalls Theologe und arbeitet derzeit als Vikar in Mönchengladbach-Neuwirk. Im Juni ist die junge Familie ins Pfarrhaus gezogen und hat auch bereits den ein oder anderen Gottesdienst der Gemeinde besucht. „Ich freue mich sehr auf meine zukünftige Arbeit und auf das Kennenlernen der Gemeindeglieder.“ Viele Ideen schwirren der jungen Pfar-

rerin bereits im Kopf herum, doch sie wird sich viel Zeit mit ihrer Einarbeitung lassen und beginnt ihre Arbeit zunächst mit einer 50-prozentigen Stelle, während sie die restlichen 50 Prozent noch in Elternzeit sein wird. Wenn sie ihr Töchterchen nicht gerade auf Trab hält, spielt Johanna Matzko gerne Querflöte und Klavier in ihrer Freizeit. Die Leidenschaft fürs Fahrradfahren und Wandern teilen die Eheleute. Wer Pfarrerin Johanna Matzko live erleben möchte, hat dazu am 22. September um 10 Uhr, beim Gottesdienst in der Friedenskirche in Norf und um 11.15 Uhr in der Trinitatiskirche in Rosellerheide die Möglichkeit. *Nicole Palmieri*

Jason BEYLER
WASSER • WÄRME • UMWELT

Beyler GmbH
Gierer Straße 55
41470 Neuss



Ihr Partner für Wärmepumpen & Bäder
02137-1474641 • info@beyler-neuss.de
www.beyler-neuss.de

Zum Erste-Hilfe-Kurs nach Masaka

Mit Unterstützung der Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH) startet Robert Lischke einen Erste-Hilfe-Kurs in Uganda. Es ist relativ einfach: 112 ist eine in Deutschland bekannte Telefonnummer, die man wählt, wenn man die Feuerwehr oder den Rettungsdienst benötigt. Hier sind es die sogenannten Hilfsfristen, die eingehalten werden müssen, bis zum Beispiel der Rettungswagen vor Ort sein muss. Professionelle Hilfe ist also gewährleistet. Zudem sind viele Menschen in der Ersten Hilfe oder auch in Sofortmaßnahmen ausgebildet. In den Schulen sind es sehr oft Schulsanitäter, die im Schulalltag helfen. Ärztliche Versorgung und Krankenhäuser sind relativ einfach erreichbar und eine Versorgung ist durch unser Gesundheitssystem gewährleistet. In Uganda ist die Situation schwierig, weiß Robert Lischke. Wer die finanziellen Mittel habe, könne sich einen Arztbesuch erlauben, die Versorgung in einem Hospital sei für ihn gut. Aber das sei nur ein ganz geringer Prozentsatz der Bevölkerung. Mehr als 95 Prozent der Bevölkerung

habe da enorme Probleme. Wege zu einem Hospital sind enorm lang, Bezahlen muss man selbst. Wer im Hospital bleiben muss, wird durch Familienangehörige versorgt und gepflegt. Selbst einfache Maßnahmen sind für die Bevölkerung schwierig umsetzbar: „Es fehlt einfach das Grundwissen in vielen Bereichen, die für uns Normal sind. Ganz abgesehen davon, was in Situationen zu tun ist, wenn ein Kind zum Beispiel etwas verschluckt hat, keine Luft mehr bekommt, eine Wunde hat, die versorgt werden muss, oder aber das Auffinden einer verletzten Person. Also viele Dinge, die wir kennen, wo wir helfen können. Bereits vor vier Jahren habe ich mich aus diesem Grunde auch entschlossen, besonders Kindern und Jugendlichen zu helfen, und bin in drei Organisationen in Masaka / Uganda aktiv. Alle drei können gemeinsam mehr erreichen, und so habe ich bei meiner ersten Reise 2023 feststellen müssen, dass selbst einfache Unterstützung schon großes bewirken kann.“ Durch die ehrenamtlichen Tätigkeiten sei gewährleistet, dass Spen-



Robert Lischke freut sich sehr über die Unterstützung von Dieter Guderley und der Johanniter-Unfall-Hilfe. Foto: Robert Lischke

den auch zu 100 Prozent in Masaka ankommen. Gebühren (wie zum Beispiel Kosten für die Überweisungen) werden aus Mitgliedsbeiträgen finanziert. Reisen nach Masaka zahle jeder selbst. „Nach 2023 werde ich im Oktober wieder nach Masaka reisen“, berichtet Robert Lischke, „im Gepäck unter anderem Unterrichtsmaterial für eine Erste-Hilfe-Ausbildung, Zwei Erste-Hilfe-Rucksäcke und einen Rettungsrucksack voll mit Übungsmaterial. Ein Rucksack ist zudem erweitert mit einem Blutdruckmessgerät, Fiberthermometer, Brandsalbe, Paracetamol und diversen Hilfsmitteln. Vor Ort werde ich mit einer Ausgebildeten heimischen Krankenschwester einfache Erste-Hilfe-Kurse durchführen“. Als erstes sei Winnis Nähstube dran. Dort werden alleinerziehende Mütter und Witwen in einem Nähkurs ausgebildet und entsprechendes Grundwissen vermittelt, sodass diese in der Lage sind, sich etwas Geld zum Lebensunterhalt zu ver-

dienen. Geldspenden werden für Stoffe ausgegeben. Winni habe diese Nähstube gegründet als Dank für die Hilfe, die sie selbst durch eine Patin erfahren habe, nachdem sie (als Waisenkind) mit 13 Jahren vor ihrem Onkel geflohen ist, der sie vergewaltigen wollte. In Winnis Nähstube leben einige Witwen mit ihren Kindern. Der engagierte Ehrenamtler aus Rosellen weiter: „Dann werde ich noch versuchen, in zwei Basisschulen ein ähnliches Schulsanitäter-Programm zu starten, wie es die Johanniter-Unfall-Hilfe auch in einigen Neusser Schulen durchführt. An diese Stelle noch einmal ein Dank an Herrn Dieter Guderley von der JUH. Hier hat man mich nicht nur mit Unterlagen ausgestattet, sondern auch noch in einigen Punkte unterwiesen und bei der Zusammenstellung von Erste-Hilfe-Material unterstützt. Zudem hat mir die Ausbildungsabteilung eine Wiederbelebungspuppe mitgegeben, die ich vor Ort für Übungen benutzen kann.“



GEBÄUDETECHNIK
TIM KRIEGER

Sanitär & Heizung • erneuerbare Energien
Solaranlagen • moderne Badgestaltung
Kundendienst / Wartung • Rohrreinigung

St.-Antonius-Str. 47 • 41470 Neuss
Mobil: 0178 - 23 73 229
timkrieger@g-t-k.de • www.g-t-k.de



WILH. SCHLANGEN GbH
MEISTERFACHBEREICH

Ihr Dachdecker

- BEDACHUNGEN
- BAUKLEMPNEREI
- ABDICHTUNGEN
- FASSADEN

Wilh. Schlangen GmbH
Raiffeisenstraße 6a
41470 Neuss
Telefon (02137) 77492
Telefax (02137) 7560
Mail [schlangen.gmbh@t-online.de](mailto:schlängen.gmbh@t-online.de)



Weitere Projekte

Im Oktober möchte Robert Lischke noch weitere Projekte umsetzen.

Hygienepakete: Durch Spenden kann der Ehrenamtler 50 Hygienepakete mitnehmen und an Waisenkinder verteilen. Inhalt: je 1 Zahnbürste, Zahncreme und Kernseife.

Afri-Pads-Sets: 20 Sets dieser auswaschbaren Binden, die circa ein Jahr verwendet werden können, sollen an Mädchen verteilt werden. So haben sie die Möglichkeit, am Schulunterricht teilzunehmen, und müssen nicht jeden Monat einige Tage zu Hause bleiben.

Ziegenprojekt: Durch Spenden können drei oder vier Ziegen vor Ort gekauft und an bedürftige Familien verteilt werden. Die Ziegenmilch verbessert die Ernährung für Kinder.

Mihom-Projekt: Ziel der Einrichtung ist unter anderem, Erwachsene zu alphabetisieren, Kranken 1. Hilfe anbieten, Jugendlichen Bildungsmöglichkeiten aufzeigen.

Bei diesen Organisationen ist Robert Lischke aktiv:

Morsbach for children in Uganda – www.kinderhilfe-uganda.de
IBAN: DE 04 3846 2135 1515 5050 12

Menschenbrücke e.V. – www.menschenbruecke.de
IBAN: DE76 3056 0548 2113 5350 35

UVCO Uganda e.V. Zukunft für Straßen- und Waisenkinder –
www.uvco.de

IBAN: DE32 7506 9061 0000 7553 70

Für Fragen zu Projekten und den Organisationen steht Robert Lischke (robert.lischke@gmx.de) gerne zur Verfügung.

Schütz SOLAR

Werden Sie EnergieWender

Schütz SOLAR

Werden Sie EnergieWender – mit uns!

PV-Anlage so günstig wie nie!

- Nachhaltige Energie für **Zuhause & Unternehmen**
- umweltfreundlich Strom erzeugen und Kosten einsparen
- 17 Jahre Erfahrung, über 4000 erfolgreiche PV-Anlagen
- Sorgenfreie Installation und Wartung durch Ihren Meisterbetrieb vor Ort
- **Attraktive Pachtmodelle** für Solarenergie ohne Kauf
- keine Vorkasse – Zahlung erst nach Inbetriebnahme

Schütz Solar GmbH
Borsigstraße 7 · 41541 Dormagen

Tel.: 02133 – 5389 522
anfrage@schuetz-solar.de · www.schuetz-solar.de

 **Heide-Apotheke**

JETZT NEU: das E-Rezept
Lösen Sie Ihr E-Rezept unkompliziert bei uns ein. Wir beraten Sie ausführlich.

Wir sind auch online für Sie da

Inh. Fabian Becker
Neukirchener Straße 11
41470 Neuss-Rosellerheide
Telefon 0 21 37/6 04 74
Telefax 0 21 37/74 08
www.heide-apotheke-neuss.de



Alle tragen mit Stolz die Tradition weiter

„Es läuft mega gut“, strahlt Verena Kiechle, Jugendbetreuerin beim Heimatverein Rosellen, „32 Edelknaben – der Jüngste gerade einmal fünf Jahre alt – und elf Tellschützen sowie elf ‚Rosellener Jonge‘ sind derzeit Mitglieder. Der Heimatverein ist, für einen recht

kleinen Verein, beim Nachwuchs super aufgestellt.“ Auf den Schützennachwuchs warten über das Jahr verteilt viele tolle Aktionen. Im Juni fand beispielsweise wieder das traditionelle Edelknaben- und Tellschützen-Biwak statt. Mit über 100 Personen wurde bei herrlichstem



Die jüngsten Mitglieder des Heimatvereins hatten jede Menge Spaß beim diesjährigen Edelknaben- und Tellschützenbiwak. Foto: Heimatverein Rosellen

Wetter auf dem Kirmesplatz gefeiert. Für jede Menge Spaß sorgte dabei unter anderem die riesige Feuer-

wehr-Hüpfburg oder Trecker-Rundfahrten durch die Felder Rosellens. Höhepunkt für die Schützenjugend ist aber natürlich immer das Volks- und Heimatfest Ende August/Anfang September.

Mächtig stolz seien Edelknabenkönig Tim Meuter und Tellschützenkönig Maik Germann gewesen, als sie während des Hochamts am Samstagabend gekrönt wurden. Und bei allen sei die Freude groß gewesen, als sie am Schützenfestsonntag im feierlichen Rahmen die Vereinsnadel überreicht bekamen. „Alle haben toll beim Heimatfest mitgemacht. Selbst bei den Temperaturen von gut 33 Grad haben alle durchgehalten“, berichtet die Jugendbetreuerin.

Ein bisschen wehmütig wird Verena Kiechle, als sie verrät, dass es für sie vorerst das letzte Heimatfest in dieser Position gewesen sei. Zum Ende des Jahres werde sie ihr Amt niederlegen. Sie habe es sehr genossen, das jüngste Corps zusammen mit Sabrina Caspari in den vergangenen vier Jahren weiteraufzubauen: „Es hat super viel Spaß gemacht. Ich habe in der Zeit so tolle Jungs kennengelernt, die mit Stolz dazu beitragen, die Tradition des Schützenwesens zu erhalten.“

Daniela Furth



Rommerskirchen
Bahnstraße 51
41569 Rommerskirchen
Tel. 02183 - 44 186 18
Fax 02183 - 44 186 19

Neukirchen
Roseller Str. 31
41516 Grevenbroich
Tel. 02182 - 82 96 555
Fax 02182 - 82 96 556

Rosellerheide
Alte Hauptstraße 33 NEU!
41470 Neuss
Tel. 02137 - 104 82 82
Fax 02137 - 104 82 83

Physiotherapie	Ergotherapie
Logopädie	medizinisches Gerätetraining
medizinisches Coaching	Gesundheitskurse

Qualität vor Quantität

Ein Patient, ein Therapeut, ein Ziel

Machen Sie **meine Praxis** zu Ihrer Praxis.

Besuchen Sie uns im Internet
www.meinePraxis-neuss.de
Hier finden sie Zusatzinformationen, zu unserem Leistungsspektrum, unseren Serviceangeboten und aktuellen Angeboten.

Eine Steuerberatungskanzlei, die mehr für Ihr Unternehmen will !

- ✓ Nachhaltig Steuerlast reduzieren
- ✓ Zeit sparen durch volle Digitalisierung
- ✓ schnelle Kommunikation

Jetzt auch Mandant werden !

Steuerberatung
SRichardt

Steuerberater Marcel Richardt
Raiffeisenstraße 4
41470 Neuss

www.stb-richardt.de
mr@stb-richardt.de
Tel: +49 2137 6732



Der lange Weg zur „Kita der Träume“

„Willkommen auf dem längsten Catwalk Allerheiligens!“ So begrüßte Judith Heidelberg, Leiterin der Kita „Räuberhöhle“, gerne die Besucher in den Räumlichkeiten an der Holbeinstraße. Mit dem Catwalk war der gut 25 Jahre alte Containerbau gemeint, ein Provisorium bis zum Bau der eigentlichen „Räuberhöhle“. „Provisorium, ein Wort, das ich nicht mehr hören kann“, schmunzelt Heidelberg. Und ihre Stellvertreterin Therese Kutz ergänzt: „Das Ganze war nach über 20 Jahren so marode, man wollte sich gar nicht vorstellen, was alles passieren kann.“

Umso mehr freut es die Beiden nun, sagen zu können: „Willkommen auf dem längsten doppelstöckigen Catwalk Allerheiligens – mit Showtreppe!“ Zwar wieder ein Provisorium aus Containern, aber nun gebe es endlich eine Perspektive. „Wieder ein Wort mit P“, lacht Judith Heidelberg, „aber eines, das uns sehr wichtig ist.“ Nachdem über 20 Jahre auf den Startschuss für den Festbau gewartet wurde, sei nun auf einmal alles sehr schnell gegangen. Erst Ende vergangenen Jahres befassten sich die Kita-Kinder für eine Ausstellung mit ihrer „Kita der Träume“. Im Ge-



Nicht nur bei Kita-Leiterin Judith Heidelberg (l.) und ihrer Stellvertreterin Therese Kutz ist die Freude groß, dass die „Räuberhöhle“ ein neues Zuhause hat. Foto: Daniela Furth

spräch mit dem Norfbach-Kurier verriet Judith Heidelberg schon damals: „Wir sind dran, der Neusser Bauverein und auch der Träger, die AWO Neuss.“ Dass diesen Sommer nun der Startschuss für den Bau des endgültigen Zuhauses der „Räuberhöhle“ fallen würde, sei eine schöne Fügung. Denn aus dem Projekt „Kita der Träume“ habe

man gewusst, was den Kids wichtig sei und beim neuen Provisorium tatsächlich einiges umsetzen können.

Für den Zeitraum der Bauarbeiten ist die Kita nun auf dem gegenüberliegenden Grundstück des alten Containerbaus, genauer gesagt an der Ewald-Malzburg-Straße 66, zu finden. Auf zwei

Getränke Dröpche
Fachhandel und Gastroservice

Sie bestellen, wir liefern

02182 / 699 49 20
info@getraenke-droepche.de
www.getraenke-droepche.de

Privathaushalte
Gastronomie
Kindergärten
Schulen
Büro
uvm.

Eventservice
Schankwagen - Kühlwagen - Equipment

NBESTATTUNGEN NIKOLAI
Inh. Hildegard Janssen

Seit 1924

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen
Erledigungen aller Formalitäten
Hausbesuche

Cyriakusstraße 84 · 41468 Neuss-Grimlinghausen
Telefon 0 21 31 / 93 100



**BUCHEN SIE
IHREN NÄCHSTEN
TERMIN ONLINE**

HAAR SCHNEIDEREI
FRANZISKA WESCH

Am Alten Bach 18 • 41470 Neuss-Allerheiligen
Tel. 02137 - 9 20 83 44

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
SA. 8.00 - 14.00 Uhr





Immer wieder spannend für die Kinder: ein Besuch auf der Baustelle. Der Baggerfahrer durfte sich sogar über ein Bild freuen. Fotos: Judith Heidelberg

Etagen, zuvor war es nur eine, haben die Kinder und Erzieher nun jede Menge Platz, um aktiv und kreativ zu sein. Große helle Flure – der Catwalk – und ebenso großzügig geschnittene, lichtdurchflutete Gruppenräume gibt es. An diese grenzen Themenräume, die sich die Kids erträumt haben. Da wäre zum Beispiel die Kinderbibliothek mit zahlreichen Büchern und Kamishibai-Geschichten (ein Erzähltheater mit Bildkarten), die „kleine Schule“, eine Puppenecke, in der Alltagssituationen nachgespielt werden können, oder eine Kreativecke. Der Wunsch nach einem „Grünen Klassenzimmer“ konnte zwar nicht erfüllt werden, aber eine Gruppe blickt direkt auf eine große Linde. „So können die Kinder den gesamten Jahreskreislauf sehen“, freut sich die Kita-Leiterin, wird aber auch ein bisschen wehmütig, als sie an den Außenbereich an der Holbeinstraße denkt:

„Wir vermissen schon jetzt alle unseren Apfelbaum, für den wir sehr gekämpft haben. Aber der bleibt uns auf dem Außengelände des Kita-Neubaus erhalten.“ Der Umzugsprozess vom alten ins neue Provisorium sei für die Kinder sehr spannend gewesen. Durch ein „Panoramafenster“ in der Brombeerhecke auf dem erwähnten Außengelände konnten sie hautnah miterleben, wie ihr Zuhause für die kommenden Jahre entsteht. Judith Heidelberg: „Die Kinder stellten dann fest, dass das mit den Containern wie bei Duplo-Steinen funktionierte.“ Immer wieder besuchten die Erzieher mit den Kindern die Baustelle, erzählt Therese Kutz, und durften sich auch mal in die angerückten Bagger setzen. Ein echtes Highlight! Und wie die beiden berichten, machte quasi das ganze Dorf mobil: Über Whatsapp-Gruppen und die hauseigene

Kita-App haben Eltern immer wieder Updates gegeben, wann Randsteine gesetzt wurden, wann Container gesehen wurden et cetera. Gemeinsam mit den Kids hat das Kita-Team dann fleißig Kartons gepackt, dabei auch gemeinsam entschieden, was vielleicht nicht mehr gebraucht wird. So war am letzten Kindertag vor den Sommerferien der längste Catwalk Allerheiligens leer und nur kurze Zeit später wartete der längste doppelstöckige Catwalk Allerheiligens auf Einrichten. „Kartons bei 35 Grad auspacken, war hart, aber auch das haben wir geschafft“, strahlt die Kita-Leiterin, „ein großes Dankeschön dafür an die Kollegen, die auch in der Urlaubszeit angepackt haben, um hier für die Familien alles schön zu gestalten“. Mittlerweile haben sich alle schon gut eingelebt und der Wohlfühlfaktor wird mit jedem weiteren Tag wachsen,

ist sich die Kita-Leitung sicher. Und tatsächlich wurden auch schon die ersten Spuren von Wichtel Fritz, der die „Räuberhöhle“ immer in der Weihnachtszeit besucht, gesichtet. „Das Wichtigste für die Kinder beim Umzug war: Findet uns Wichtel Fritz noch?“, schmunzelt Judith Heidelberg. Und so ziehen in die neuen Räume auch liebe-gewonnene Traditionen ein. Dazu gehört natürlich nicht nur Wichtel Fritz, sondern auch viele Festivitäten, die nun in neuem Glanz erstrahlen werden – nicht zuletzt dank der Showtreppe. Schon jetzt werden beispielsweise fleißig die Laternenausstellung (28. Oktober, 17 bis 19 Uhr) und der Adventsbasar (7. Dezember, 10 bis 14 Uhr) geplant. „Das alles gibt uns Aufwind – früher war es eine steife Brise, heute sind es warme Winde“, bringt es Judith Heidelberg auf den Punkt. Voraussichtlich im dritten Quartal 2026 soll der Neubau der „Räuberhöhle“ fertig sein. Da die Baustelle direkt vor der Tür des provisorischen Zuhauses der Kita ist, werden alle ganz nah miterleben, wie ihre „Kita der Träume“ entsteht. Und den einen oder anderen Besuch auf der Baustelle wird es sicher auch geben, verrät die Kita-Leitung. Daniela Furth

Mach doch bei uns deinen Führerschein fürs Wohnmobil!



Fahrschule Drive Time

Am Alten Bach 18
41470 NE-Allerheiligen
Telefon: 02137/952670
Mobil: 0172 2613593

Egal welche Führerscheinklasse Du gern machen möchtest, jede Klasse ist eine Klasse für sich. Wir bieten die gängigen Führerscheinklassen an. Auch das begleitende Fahren ab 17 ist bei uns möglich. PKW Klasse B, BE, B96 Motorrad Klasse AM, A, A1, A2

Ein doppelter Grund zur Freude

Beim Schützenfest in Allerheiligen jagte wieder ein Highlight das nächste. Von Samstag, 17. August, bis Dienstag, 20. August, verbreiteten die Schützen der St. Peter Schützenbruderschaft Allerheiligen und ihre Gäste Stimmung pur im Dorf. Eine besondere Ehre wurde dabei Karl-Heinz Wollenhaupt zuteil, der seit 25 Jahren den Posten des 1. Brudermeister innehat. Er wurde am Sonntagmorgen mit dem „Schulterband zum St. Sebastianus Ehrenkreuz“ ausgezeichnet für seine Dienste in der Bruderschaft. Emotional wurde es dann auch beim Königsvogelschuss am diesjährigen Schützenfestmontag: Erst fiel der Vogel von der Stange, dann fiel der neue Kronprinz auf die Knie. Christoph Dohmen, 1989 in Neuss geboren, ist bereits seit 1995 als Musiker im Tambourcorps aktiv. 2022 trat er der St. Peter Schützenbruderschaft Allerheiligen bei und gründete mit weiteren Mitstreitern das 1. Regimentstambourcorps „Freude zur Musik“, wo er den das Amt des Kassierers innehat. Als

er sich entschloss, auf den Königsvogel zu schießen, war klar: Wenn Christoph Dohmen der neue Kronprinz wird, schreibt er Geschichte. Denn er wäre der aus den Reihen des Allerheiligener Regimentstambourcorps. Mit dem 16. Schuss holte der Logistiker den Vogel dann tatsächlich von der Stange und direkt danach folgte das nächste Highlight: Er fiel noch an der Vogelstange vor seiner Freundin Bianca Borth auf die Knie und machte ihr einen Heiratsantrag. Den beantwortete sie mit einem lauten: Ja! Christoph Dohmen und seine Bianca, die 1991 geboren ist und als Einzelhandelskauffrau arbeitet, sind seit dem 15. Oktober 2015 ein Paar. Die Frischverlobten freuen sich auf ihre Zeit als Kronprinzen- und letztlich Königspaar der St. Peter Schützenbruderschaft Allerheiligen. Das Schützenfest 2025 wird vom 16. bis 19. August gefeiert. Bis dahin stehen aber noch viele weitere tolle Termine, wie beispielsweise das Martinsfest am 16. November, im Bruderschaftskalender. Daniela Furth



Karl-Heinz Wollenhaupt wurde für seine Dienste in der Bruderschaft geehrt. Fotos: Schützenbruderschaft Allerheiligen



Das neue Kronprinzenpaar der Bruderschaft. Noch an der Vogelstange machte Christoph Dohmen Freundin Bianca Borth einen Heiratsantrag.



THOMAS KROLL
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

NEUANLAGE-UMGESTALTUNG-PFLEGE
TEL.: 0176/23522642





WWW.GALABAU-KROLL.DE INFO@GALABAU-KROLL.DE

Weitzhof
Pferdepension

Ihr Tier in guten Händen

Am Frohnhof 3
41470 Neuss - Allerheiligen
02137 - 77122

weitzhof@arcor.de
www.weitzhof.de



Der Mut, Neues zu wagen

Salate, Fingerfood, Dips und natürlich Nachtisch – die ersten Absolventen des IHK-Qualifizierungsbausteins „Speisenzubereitung in der Küche“ am Berufsförderungszentrum – Schlicherum haben es sich nicht nehmen lassen, bei ihrer Abschlussfeier direkt ihr Können unter Beweis zu stellen. Kimberley Engels (19), Kira Raven (21), Dominik Riemenschneider (29) und Nico Meinke (27) sind die Ersten, die diesen Qualifizierungsbaustein absolviert haben.

Die Idee dazu sei Ende vergangenen Jahres entstanden, berichtet BFZ-Geschäftsführer Michael Stork, als gemeinsam mit der Gemein-

nützige Werkstätten Neuss (GWN) GmbH überlegt wurde, wie die dort beschäftigten Menschen noch besser auf das Berufsleben vorbereitet werden könnten. So machten sich BFZ und GWN gemeinsam auf den Weg, Qualifizierungsbausteine anzubieten. Schnell fanden sich die vier Teilnehmer, die ab April in rund 200 Stunden vieles rund um die Speisenzubereitung in der Küche lernten.

„Ich bin im Versandbereich der GWN tätig und dachte mir, warum nicht etwas Neues ausprobieren. Ich probiere mich gerne aus und mache Sachen, die mich herausfordern“, erzählt Nico Meinke, warum er sich für den Quali-

fizierungsbaustein entschlossen hat. Vorher habe er nicht wirklich viel mit Kochen zu tun gehabt, vielleicht mal Bolognese zubereitet. Nun hat er den Spaß am Kochen – und Backen – entdeckt. Mehr Erfahrung brachte Dominik Riemenschneider mit. Er hat eine Ausbildung zum Fachpraktiker Küche abgeschlossen, konnte dann wegen der Coronapandemie aber nicht daran anknüpfen. Seit April ist er bei der GWN in der Küche tätig und fackelte daher nicht lange, als er vom Qualifizierungsbaustein erfuhr.

Fünf Tage die Woche haben die vier Teilnehmer in der Küche gestanden und für die Azubis des BFZ gekocht, da-

bei den Umgang mit Lebensmitteln, Hygienevorschriften und die Grundlagen der Speisenzubereitung gelernt. „Die Teilnehmer durften den Ablauf von Anfang an mitgestalten. Sie haben in ihrem Tun auch gezeigt, was alles geht. Wir haben alle dazugelernt“, erklärt Sozialpädagogin und Projektleiterin Juliane Lewinski. Umso stolzer ist sie, dass sich Kimberley Engels, Kira Raven, Dominik Riemenschneider und Nico Meinke am Ende geschlossen dazu entschieden, eine praktische Prüfung abzulegen, die ein Teil der Ausbildung zum Koch ist und von der IHK Mittlerer Niederrhein anerkannt wurde. Schwer sei die Prüfung nicht

SCHLATTER
SONNENSCHUTZ. TECHNIK. DESIGN

Auf alle Outdoor Living Produkte

5 Jahre HERSTELLER GARANTIE

Der Rolladen-Doc
ROLLADEN • MARKISEN

- Reparaturdienst
- Einbruchschutz
- Zeituhren
- Markisen/Tücher
- Rollläden
- Motoren
- Rollo
- Jalousien
- Plissees
- Insektenschutz

Dormagen • Mathias-Giesen-Str. 21 • Tel.: 0 21 33 - 21 01 07
oder 0151-63391932 • Termine nach Vereinbarung.
www.schlatter-sonnenschutz.de

◆◆ HBSG BeßlerHanes Steuerberatungsgesellschaft mbH

Matthias Beßler
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater



Tatjana Lehmann
Steuerberaterin

Marcel Hanes
Steuerberater

Daniela Herz
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Steuerrecht

In Ückerath 8 – 10 * 41542 Dormagen
Tel. 02133/5020-0 * www.hb-sg.de

gewesen, lacht Kimberley Engels. So habe sie bei ihrer Prüfung einen Nudelsalat zubereiten und anrichten müssen. Sie habe schon vorher gerne Zuhause gekocht, nun aber jede Menge dazu gelernt. Kira Raven hat vorher mit der Zubereitung von Speisen nicht viel zu tun gehabt, während des Qualifizierungsbausteins nun aber ihre Liebe zum Backen entdeckt. Besonders viel Spaß habe ihr die Zubereitung vom Katzenkuchen und vom Marmorkuchen gemacht.

Mächtig stolz war sie, ihrer Familie das Buffet bei der Abschlussfeier zu präsentieren, und die Freude war groß, dass es allen geschmeckt hat. Ein bisschen traurig war sie aber auch, da damit das Ende des Qualifizierungsbausteins offiziell wurde: „Am Anfang war ich nervös,



Von links: Kimberley Engels, Ausbilder Peer Hentschel, Nico Meinke, Kira Raven, Dominik Riemenschneider und Projektleiterin Juliane Lewinski. Foto: Daniela Furth

aber dann habe ich mich gut eingelebt. Wir hatten richtig viel Spaß zusammen.“ Dem kann auch Nico Meinke nur zustimmen: „Egal, was man gemacht hat, man hat sich immer gut mit den Kollegen verstanden und viel gelacht.“ Diese positiven Erfahrungen zu hören, freute Dorothee

Schartz, Fachberatung für Inklusion bei der IHK Mittlerer Niederrhein, sehr. Sie lobte bei der Übergabe der Zertifikate den Mut der Teilnehmer, sich etwas Neues zuzutrauen, und würde sich wünschen, wenn sie an diesen ersten Meilenstein anknüpfen. Und tatsächlich

verriet Dominik Riemenschneider und Nico Meinke, dass für sie nach diesem Qualifizierungsbaustein noch nicht Schluss sei. Sie haben sich entschlossen, direkt mit dem nächsten weiterzumachen. Immer das Ziel vor Augen, irgendwann in einer Küche zu arbeiten. Daniela Furth



seit 20 Jahren
für unsere Kunden
im Einsatz

Verstärke unser Team im Bereich Photovoltaik als:

- » Elektroninstallateur (m/w/d)
- » Dachdecker (m/w/d)
- » Montagemitarbeiter (m/w/d)

Unterbruch 26 · 47877 Willich · 02154-5523 · bewerbung@hpv-solar-gmbh.de



TSV Norf

Einmaliges Erlebnis: die Freilufthalle des TSV Norf

Bei der Ballschule lernen die Kinder spielerisch den Umgang mit Bällen. Fotos: Daniela Furth

Wer eine Soccerhalle sucht oder den Kindergeburtstag oder mit Gästen ein anderes sportliches Event unter dem Dach, aber an der frischen Luft plant, ist in der Freilufthalle des TSV Norf – die VR Bank Arena – genau richtig. Das Einzugsgebiet ist ganz Neuss und darüber hinaus. „Die Freilufthalle bietet multifunktionale Kapazitäten für Sport, Spiel und Spaß“, betont der Vereinsvorsitzende Dr. Hermann-Josef Baaken.

Vereinsmitglieder, Schulen, Vereine, Schützenzüge, Firmen und alle, die ungebunden Sport treiben wollen, haben hier die Gelegenheit. Mit der Einweihung vor fast einem Jahr, verbunden mit der Jubiläumsfeier für das 100-jährige Bestehen des Vereins, sei damit ein einzigartiges Projekt umgesetzt worden, das seinesgleichen im Rhein-Kreis Neuss suche. Die Halle kostete rund 750.000 Euro und wurde unter ande-

rem durch Fördermittel der Stadt Neuss und des Landes NRW, aber größtenteils aus Vereinsmitteln finanziert. Sie ist ab der Buchung und dem Eingang vollständig digital gesteuert und benötigt keinen Platzwart. Gleichwohl schaut Karl Bölling, der auf den benachbarten Tennisplätzen alles sauber hält, regelmäßig nach dem Rechten. Mit einem Reinigungsgerät wird die 30 x 15 Meter große überdachte Fläche sauber gehalten. Auf dem Vorplatz, der ebenfalls überdacht ist, steht eine Bierzeltgarnitur, damit die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sich zur Pause ausruhen oder am Tisch den Geburtstagskuchen anschneiden können. Der benachbarte Container hat einen Raum für Sportgeräte, nebenan ist ein Aufenthaltsraum. Eingebettet in den Sport- und Freizeitpark Norf, der Bezirkssportanlage „von-Waldthausen-Stadion“ ist die Freilufthalle dennoch unabhängig und räumlich mit eigenem Eingang abgetrennt. Das Tor wird über eine digitale Steuerung geöffnet. Ist der Nutzer erst einmal an der Halle angekommen, kann er mit einer Bluetooth-Verbindung sein Handy mit der Musikanlage verbinden und die sportliche Stunde mit eigener Musik beschallen. Die Geschwindigkeitsmessung für Torschüsse bietet viel

Spaß, wenn sich die Sportler messen wollen. Buchen kann die Anlage jeder im Halbstundentakt und bis zu drei Monate im Voraus, wobei sich herausgestellt hat, dass in der so genannten Primetime, also am Wochenende oder abends, das Interesse besonders hoch ist. So haben bereits verschiedene Firmen für ihre Betriebsmannschaften spezielle Trainings gebucht, aber auch einzelne private Spielgemeinschaften sind regelmäßig in der VR Bank Arena, um mit Sport einen Ausgleich zum beruflichen Alltag zu schaffen. Ein fester Termin in der Freilufthalle ist zum Beispiel die Ballschule des TSV Norf, wo Kinder im Alter von drei bis sechs spielerisch neue Fähigkeiten im Umgang mit dem Ball erlernen. Angelehnt an Fußball, Handball, Basketball, Tennis und mehr absolvieren die Kids unter anderem mehrere Stationen einen Parcours oder treten in Teams bei Spielen gegeneinander an. „Die Ballschule ist sehr gut angefallen“, freut sich Übungsleiterin Linda Hoffmann, die gemeinsam mit den FSJlern die Ballschule leitet, „alle Kinder haben sehr viel Spaß und wir auch.“ Die anwesenden Eltern sind sich ebenfalls einig: Die Übungsleiter machen die Ballschule toll und die Kinder kommen gerne. Dabei draußen, aber doch

PROMEDICA PLUS

JETZT BERATUNG BUCHEN

24 STUNDEN ZUHAUSE GUT BETREUT

PROMEDICA PLUS Neuss
Helga Schulten

☎ 02131- 537 902 75
✉ neuss@promedicaplus.de
🌐 www.promedicaplus.de/neuss

geschützt Sport zu machen, sei eine super Ergänzung für das Sportangebot der Kinder. Die VR Bank Arena spricht sich langsam herum. Wenig Rückmeldung empfindet der Verein allerdings aus Schulen und Kindertagesstätten. „Wir wünschen uns, dass die Schulen und Kitas die von uns gebotenen Zeiten, die wir besonders preisgünstig anbieten, mit Kindergruppen tagsüber nutzen“, sagt Dr. Hermann-Josef Baaken. Drinnen draußen Sport machen ist das Motto für die Freilufthalle. Egal ob Fußball, Volleyball, Fitnesskurse, Kindergeburtstage und vieles mehr. Die VR Bank Arena steht grundsätzlich allen Sportlern zur Verfügung und Wunschzeiten können mit wenigen Klicks online gebucht werden. Weitere Informationen unter www.arena-norf.de.

Stickeralbum geht in die zweite Runde

Ab Anfang Oktober geht das Sammelfieber wieder in Norf um. Dann veröffentlicht die Fußballabteilung des TSV Norf in Kooperation mit StickerFive wieder ein echtes Stickeralbum. Nach der erfolgreichen Premiere in der Saison 2019/2020 kann sich das Ergebnis erneut sehen lassen. Auf vielen Seiten erfahren Unterstützer und Fans des TSV Norf, wer für den Verein auf Torjagd geht, wer die Mannschaften trainiert und wer für die notwendige Organisation sorgt. „Mit diesem Ausnahmeprojekt schließen wir unser Vereinsjubiläum mit einem wirklichen Highlight ab“, freut sich der Leiter der Fußballabteilung, André Prein. Dafür wurden in den vergangenen Wochen rund 450 Fußballer, Schieds-

richter, Trainer, Helfer, Ehemalige und Verantwortliche unter professionellen Bedingungen für ihr persönliches Stickerportrait fotografiert. Das Stickeralbum war eine echte Mammutaufgabe und konnte nur dank des großartigen Zusammenhalts in der Fußballabteilung realisiert werden. Und es spiegelt auch ein wenig wider, wie familiär es in der Fußballabteilung des TSV Norf zugeht. Denn gewiss mag es wichtig sein, wer am schnellsten läuft, am besten mit dem Ball umgehen kann und die Tabellenspitze stellt, viel wichtiger ist den Fußballern des TSV Norf aber der Sportsgeist, das Zusammengehörigkeitsgefühl und die Integrität. Und genau dies bietet die tolle Gemeinschaft beim TSV Norf.



André Prein, Leiter der Fußballabteilung (l.), und Ralf Nickel, Sportlicher Leiter, präsentieren stolz das neue Stickeralbum der Fußballabteilung. Foto: TSV Norf

Die Stickeralben und Stickertütchen können bei Edeka Gossens an der Schellbergstraße in Derikum erworben werden.


... hier zieh' ich ein.




Neues Zuhause ganz individuell gestalten!
 Neubau jetzt angehen, die Zinsen sind wieder gefallen!

Ihr T & C Baupartner seit über 25 Jahren

TÜV-geprüfte Bauqualität mit regionalen Handwerksbetrieben. Wir helfen Ihnen den Traum vom Eigenheim zu erfüllen und natürlich auch das passende GSTK dafür zu finden.

Vertrauen Sie einem starken Bauunternehmen aus der Region!

EigenheimWelten
Ges. für Massivhausbau mbH
 Sperberweg 4g, 41468 Neuss
 Telefon 021 31 / 7601-550

SICHERHEIT
 garantieren 3 Schutzbriefe:
 • Bau-Qualität
 • Bau-Service
 • Bau-Finanzierung
 Das sicherste Haus für Sie!

www.eigenheim-welten.de

Die Mehlkiste

... hat alles, was Sie zum Backen brauchen.



Bitte beachten Sie unsere Hygiene-Schutzmaßnahmen

Brückenstraße 2-6 | 41516 Grevenbroich
 Tel. 02181.227925

Öffnungszeiten: Mo-Fr 15.00-18.00 Uhr
 zusätzlich Mi 9.30-12.30 Uhr | Sa 9.00-12.00 Uhr

Von Frauen für Frauen – ein lebendiges Miteinander

Ende vergangenen Jahres mussten sich die Frauen der kfd Rosellen die Frage stellen: Lösen wir uns auf oder treten wir aus dem Bundesverband der kfd aus und stellen uns neu auf? Grund dafür war eine Erhöhung des Jahresbeitrages um nahezu 90 Prozent ab 2024, von dem nicht einmal ein Viertel für die Arbeit der kfd vor Ort bleiben würde, berichtet das Leitungsteam um Renate Kraatz. Dies machte von Anfang an deutlich: „Wenn ihr wollt, machen wir weiter.“ Und ein Großteil der Frauen wollte! So nahm die Frauengemeinschaft Rosellen, die übrigens kein Verein ist, ihre Arbeit im Ja-

nuar dieses Jahres auf. Große Unterstützung gab es dabei von Pfarrer Andreas Süß, der sicherstellte, dass auch weiterhin die monatlichen Gottesdienste stattfinden können und auch die Räumlichkeiten im Pfarrheim weiter wie bisher genutzt werden dürfen. „Dass es so schön und mit so vielen netten Damen weitergeht, hätten wir damals nicht gedacht“, freut sich Renate Kraatz. Über 140 Mitglieder zählt die Frauengemeinschaft Rosellen seit ihrem Neustart – viele davon „alteingesessene“ Mitglieder aus kfd-Zeiten, aber auch zahlreiche Neuzugänge gibt es. Barbara und Elsbeth sind beispielsweise schon seit

vielen Jahren dabei und freuen sich sehr, dass die Frauengemeinschaft in der Gemeinde erhalten bleiben konnte. „Ich finde das ist für die Gemeinde auch wichtig, Frauen eine Stimme zu geben“, betont Barbara. Beide wissen vor allem das Zwischenmenschliche in der Gemeinschaft zu schätzen und die unkomplizierte Kommunikation mit Renate Kraatz und dem Leitungsteam, wenn es einmal Fragen oder Anregungen gibt. Elsbeth dazu: „Es ist schön, dass die Frauen gemeinsam so locker sein können. Und es ist toll, dass sich Ehrenamtler für die Gemeinschaft einsetzen, man fühlt sich dadurch wertge-

schätzt.“ Im Einsatz sind die Ehrenamtler zum Beispiel beim monatlichen Frühstück. Einmal im Monat wird zur Messe in St. Peter Rosellen mit anschließendem Frühstück im nebenliegenden Pfarrheim geladen. Das Kernteam von 14 Frauen bereitet dafür alles vor – vom Einkauf bis zur Deko. „Es ist jedes Mal liebevoll angerichtet und dekoriert“, freuen sich die anwesenden Frauen, als der Norfbach-Kurier beim Frühstück im August zu Gast war. Die einzige Schwierigkeit sei, so Renate Kraatz, dass man nie genau wisse, wie viele Teilnehmer kommen. Aber in der Regel sei das Frühstück gut besucht:



Laufenberg
IMMOBILIEN

Sicher und sorglos verkaufen

Lassen Sie Ihre Immobilie kostenfrei und unverbindlich bewerten.

🏠 Hamtorstraße 21, Neuss
☎ 02131-5395 100 00
✉ info@laufenberg-immobilien.de
💻 www.laufenberg-immobilien.de




Mode & Schönes
die etwas andere Boutique

Shoppe jetzt deine neuen, stilvollen Herbsttrends!!

von Größe 36-58

Auf ausgewählte Teile bis zu 50 % Rabatt

Jakobusplatz 5, GV-Neukirchen
Di., Do. u. Fr.: 10.00-18.00 Uhr, Mi. u. Sa.: 10-12.30 Uhr



ZWEIRAD OBERLÄNDER
NEUSS GNADENTAL

BIKES, ZUBEHÖR & SERVICE

Im Ladenzentrum Gnadental
Artur-Platz-Weg 5 · 41468 Neuss
Tel.: 02131/103385
www.zweirad-oberlaender.de

„Wir haben meist mehr als 50 Frauen hier.“ Getreu dem Motto „Frauen für Frauen“ kümmert sich die Frauengemeinschaft übrigens gerne darum, dass diejenigen, die vielleicht nicht mehr so mobil sind, ebenfalls teilnehmen können, bilden beispielsweise Fahrgemeinschaften. Die Zusammenkunft im Pfarrheim wird dann auch genutzt, um die Geburtstagskinder der vergangenen Woche mit einem Lied und einer Kleinigkeit zu bedenken. Ein mittlerweile lieb gewonnenes Ritual!. Das monatliche Frühstück ist aber natürlich nicht die einzige Aktivität der Frauengemeinschaft. So sei der monatliche Bingo-Treff, der immer in wechselnden Lokalitäten in der Umgebung stattfindet, ebenfalls gut besucht und auch die Ausflüge würden gut angenommen. „Dieses



Das Kernteam der Damen, die sich ehrenamtlich für die Frauengemeinschaft Rosellen einsetzen.

Foto: Frauengemeinschaft Rosellen

Frauengemeinschaft Rosellen

Wer mehr über die Frauengemeinschaft Rosellen und ihre Aktivitäten erfahren möchte, kann sich gerne bei Renate Kraatz unter 0172/2 46 59 58 melden.

Die nächsten Termine:

- 26. September, 17 Uhr: Bingo, Manes am Bösch, Ückerath
- 8. Oktober, 9.15 Uhr: Messe mit anschließendem Frühstück
- 24. Oktober, 17 Uhr: Bingo, Meteor, Rosellerheide
- 12. November, 9.15 Uhr: Messe mit anschließendem Frühstück
- 28. November, 17 Uhr: Bingo, Gaststätte Heidezentrum, Rosellerheide
- 30. November, 15 Uhr: Tannenbaumaufstellen, Rosellerheide

Wir inszenieren das Licht in Ihrem Garten!



GARTEN- UND BELEUCHTUNGSKONZEPTE VON DER PLANUNG BIS ZUM EINSCHALTEN



NBS
GARTENRÄUME

SCHWIMMTEICH
NATURPOOL
GARTENGESTALTUNG

WWW.NBS-GARTENTRAEUME.DE



Frauengemeinschaft Rosellen

Frühjahr waren wir Spargel essen, der war sehr lecker. Im Sommer ging es zu Peters SchokoWelt in Lippstadt und in der Adventszeit werden wir einen Weihnachtsmarkt besuchen“, erzählt Renate Kraatz. Außerdem werde zu verschiedenen Festivitäten eingeladen, wie dem Frühlingsfest und der Adventsfeier. Bei Aktivitäten in der Gemeinde und anderer Vereine

in Rosellen und drumherum setzt sich die Frauengemeinschaft Rosellen obendrein gerne ein. Brigitte Pieper, bei der Schützenbruderschaft St. Peter und Paul Rosellerheide-Neuenbaum für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig, dazu: „Die Frauengemeinschaft ist beim Tannenbaumaufstellen der Schützenbruderschaft aktiv und läuft immer mit riesigen Mengen



Gerne lassen sich die Frauen das liebevoll vorbereitete Frühstück schmecken, zu dem einmal im Monat eingeladen wird. Foto: Daniela Furth

an Reibekuchen auf, verkauft selbstgemachte Liköre... Ohne sie wäre das nicht dasselbe.“ Und so sind alle

froh, gemeinsam den Schritt zur Frauengemeinschaft Rosellen gegangen zu sein. Daniela Furth

Norfer Brudermeister: „Wir sind offen für Neues, für Veränderung“

Hinter der St. Andreas Schützenbruderschaft Norf liegt ein etwas anderes Schützenfest: Erstmals in der Geschichte der Bruderschaft gab es ein Fest ohne

Schützenkönig. Gekrönte Häupter gab es mit Bruderschaftsprinz Christian Offer, Schülerprinz Benedikt Schmitz, Edelknabenkönig Phillip Elsen und Bambi-

nprinz Constantin Richter, die natürlich gebührend gefeiert wurden. Auch das Programm wurde im Großen und Ganzen wie immer gestaltet, so stand beispielsweise

se der Montag wieder ganz im Zeichen der Jungschützen. Dennoch merkte man, dass etwas fehlte: Der Dienstag, der sonst im großen Krönungsball endet, klang in

bs
becker+schmitz
www.bs-haustechnik.net

Ihr Partner für **Klimaanlagen**
privat und gewerblich!

02133
285 18 88

Rufen Sie uns an!

Abstimmung mit den Corpsführern im Stillen aus. „Natürlich hat ein DJ gespielt, aber wir haben bewusst die Bühne leer gelassen, damit alle Schützen merken: Es fehlt etwas“, berichtet der stellvertretende Brudermeister Andreas Steinfort.

Einmal ohne König zu feiern, sei ungewohnt gewesen, aber erst einmal nichts Schlechtes, sind sich Steinfort und Brudermeister Dominik Sleziona einig: „Es wäre schlimmer, wenn wir keinen Vorstand hätten, dann gäbe es nämlich kein Schützenfest.“ Tatsächlich war der Bruderschaftsvorstand lange Zeit nicht komplett und die Frage, ob alle Ämter wieder besetzt werden können, ungewiss. Doch in diesem Jahr fanden sich engagierte Schützen, insbesondere aus den Reihen der Norfer Scheibenschützen, die Verantwortung übernehmen wollten. So rückte Dominik Sleziona

vom Posten des Stellvertreters auf den Posten des Brudermeisters und Andreas Steinfort wurde in die nun vakante Position des Stellvertreters gewählt. „Wir haben eine super Vorstandsgruppe gefunden. Einen Bruderschaftsvorstand mit so viel Nachwuchs gab es glaube ich auch noch nicht. Wir haben Aufgaben und Verantwortung, das nehmen wir ernst, aber wir machen alles mit einer gewissen Leichtigkeit“, betont der 41-jährige Steinfort, „wir sagen uns: Wenn es einer besser machen könnte, soll er sich melden. Es waren zwei Jahre Zeit, wo alle die Chance hatten, aber passiert ist nichts.“

Sehr produktive, aber auch unglaublich witzige Vorstandssitzungen gebe es seither. Das Schöne dabei sei, so der 36-jährige Sleziona, dass trotz der großen Umstrukturierungen im Vorstand, die Planungen für das Schützen-



Brudermeister Dominik Sleziona und sein Stellvertreter Andreas Steinfort im Gespräch über das Jahr ohne Schützenkönig und was der neu aufgestellte Vorstand für die Zukunft plant. Foto: Daniela Furth



Leasingangebot:
289 EUR¹/mtl.
Ohne Anzahlung.

ALLES INKLUSIVE
 - 5 Jahre Garantie*
 - Metallic Lackierung
 - 5 Inspektionen*
 - Bereitstellungskosten

S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 5,3 l/100 km; kombinierter Wert der CO₂-Emissionen: 120 g/km; CO₂-Klasse: D

Littis Favorit für Fahrspaß.

Der Suzuki S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort begeistert Weltmeister Pierre Littbarski.

Und neben dem offensiven Alleskönner auch viele tausend Fans in ganz Deutschland. Denn der vielseitige Crossover zeigt bei jedem Einsatz, was er alles kann – von Langstrecke und Gelände bis Großstadt und Familie. Mit athletischer SUV-Statue, ausgefeilter Technik und der Hybrid-Effizienz eines echten Profis. Schon ab 289 Euro monatlich.



Autohaus Krüger + Schellenberg GmbH
 Böhler Straße 4 · 40667 Meerbusch
 und
 Jüllicher Landstr. 91 · 41464 Neuss
 Telefon: 02132 75060
 E-Mail: info@autohaus-kus.de
 www.autohaus-kus.de

2X im Rhein-Kreis Neuss für Sie vor Ort!

¹ Leasingbeispiel für einen Suzuki S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort. Auf Basis des Fahrzeugpreises: 30.790,00 Euro; Laufzeit: 60 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 Euro; 60 monatliche Leasingraten à 289,00 Euro; zzgl. einmalig 0,00 Euro Bereitstellungskosten und einmalig 0,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtkosten über 60 Monate Vertragslaufzeit: 17.340,00 Euro. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Aktionszeitraum: 1.7.2024 – 30.9.2024.

² 3 Jahre Herstellergarantie + 2 Jahre Neuwagenanschlussgarantie. Ein Angebot der GSG Garantie Service GmbH, Gündlingerstr. 8, 79071 Freiburg. Bedingungen könne im Autohaus eingesehen werden. 5x Inspektion nach Angaben des Herstellers inkl. Material zzgl. Verschleiß welcher nicht der Wartungsvorgabe vom Hersteller vorgesehen ist. Das Angebot ist zeitlich begrenzt und gilt nur solange der Vorrat reicht.



fest und die anderen Veranstaltungen nicht ins Stocken geraten seien. Wissen und eingespielte Routinen wurden vom alten Vorstand übergeben – außerdem sind ein paar „alte Hase“ weiterhin dort aktiv. Und so stehe das erste Jahr des neuen Vorstands ganz im Zeichen, sich als Gruppe zu finden und natürlich das Schützenfest in altbekannter Form durchzuführen. Die Schützenfest-Premiere liegt nun hinter den Ehrenamtlern und schon geht es mit Hochdruck weiter mit den Planungen für das kommende Jahr. Denn die St. Andreas Schützenbruderschaft Norf feiert 2025 nicht nur ihr 125-jähriges Bestehen, sondern ist auch Ausrichter des Bezirksschützenfestes.

„Vergangenes Jahr hat der alte Vorstand abstimmen

lassen, ob wir das Jubiläum überhaupt feiern wollen. Es wurde ganz klar gesagt, dass der Vorstand das Fest nicht alleine organisieren kann“, erklärt der Brudermeister, „da haben die Schützen durch die Bank weg ihre Unterstützung zugesagt und Ausschüsse für die Planung gegründet. Andreas Kaiser kümmert sich nun mit den entsprechenden Schützen darum, dass wir im kommenden Jahr ein sehr schönes Jubiläum feiern können.“

Los geht es schon im Januar mit einem Neujahrsempfang samt Präsentation einer Ausstellung, wozu alle in Norf ansässigen Vereine und Vertreter aus der Politik eingeladen werden sollen. Bei der Frühkirmes werde sich das Regiment feiern können – mit Special Act „Tante Käthe“ am Freitagabend. Am Sams-

tag hoffen alle, den neuen Schützenkönig proklamieren zu können. Hier sind die Brudermeister guter Dinge für das Jubiläumsjahr – aber auch darüber hinaus. So verriet Andreas Steinfurt, dass es schon Interessenten gebe, und 2026 unter anderem sein Scheibenschützenzug „Us Spaß un Dolleree“, der dann 40-jähriges Bestehen feiert, an die Stange treten werde: „Wir haben dafür extra vor einiger Zeit den ‚Königstaler‘ etabliert, um ein Königsjahr finanziell stemmen zu können.“ Mit neuem Schützenkönig wird dann hoffentlich das große Jubiläumsschützenfest gefeiert. Und als Ausrichter des Bezirksschützenfestes wird am dritten Sonntag im September mit einem sehr starken Regiment – 300 bis 400 Gäste werden erwartet – aufgelaufen. Der

Patronatstag schließt das Jubiläums-Schützenjahr ab. „Ein straffes Programm“, schmunzelt Dominik Sleziona. Aber er und seine Mitstreiter blicken schon jetzt mit Vorfreude auf das kommende Jahr. Danach werde der neue Vorstand dann vielleicht auch die eine oder andere Neuerung oder Idee anstoßen, um das Sommerbrauchtum gut für die Zukunft aufzustellen. Der Brudermeister erklärt: „Wir werden das Schützenfest nicht einmal komplett umkrempeln, sondern erstmal die Traditionen genauer kennenlernen und beibehalten, bevor wir überhaupt an Veränderungen denken werden. Die ersten zwei Jahre wollen wir in unsere Aufgaben reinwachsen. Ich glaube, das gelingt uns bisher ganz gut.“ Und sein

Anzeige

Bommers – 130 Jahre Tradition (1894-2024)
Der Garten- und Futterfachmarkt Bommers
an der Eppinghovenerstraße 33 in Neuss-Holzheim
1.000 m² Einzelhandel Eröffnung 6. März 1993

<p>Bommers Hundefutter 5 verschiedene Sorten 2 kg / 6 kg / 12 kg 2 kg ab</p> <p>14,95 €</p>	<p>Bommers Blumenerde 3 x 50 Liter Sack Für alle Zimmer-, Balkon- und Terraspflanzen 1 x 50 Liter Sack 8,90 €</p> <p>23,50 €</p>
<p>Emsland Pflanzerde 80 Ltr. Sack 8,25 € Rindenmulch 70 Ltr. Sack 10,95 € Pinienrinde 70 Ltr. Sack ab 9,75 €</p>	<p>Belcando Aktion 1kg Belcando Hundefutter, Trockennahrung kaufen +1 kg gratis dazu</p> <p>ab 7,59 €</p>
<p>Leonardo Kennenlernaktion Beim Kauf von 1x Leonardo Katzenfutter Trockennahrung 1 kg +1 Frischebeutel gratis Feuchtnahrung (85g)</p> <p>ab 4,39 €</p>	<p>auch Propangasflaschen, Grillkohle, Grillbriketts, Grillzubehör, Futtertonnen, Stanley-Thermoskannen, Taschenlampen, Messer, verschiedene Brennstoffe vorrätig, Whirlpoolpflegemittel und Filter</p> <p>Tel. 02131/464 651 Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr sowie samstags von 8 bis 12.30 Uhr. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter: www.bommers.de.</p>
<p>Bommers Rasendünger Wurzelfest 10 kg für Rollrasen und Streuwagen geeignet. Speziell für die Herbst- düngung ab Oktober für 200 qm.</p> <p>14,95 €</p>	<p>Jetzt neu Nobby Hunde-Snackbar 25 verschiedene Snacks ab 0,29 €</p>

BOMMERS

BENZING GmbH
WÄRME & SANITÄR
KLIMATECHNIK
ROHRREINIGUNG

No do it yourself - geh zum Profi!
Wärme, Sanitär, Klimatechnik | Rohrreinigung

- Wärmepumpentechnik
- Photovoltaik- und Solaranlagen
- Badsanierung
- Brennwerttechnik Gas und Öl
- Pellets-Technik
- Abflussreinigung

Lechenicherstr. 15 • 41469 Neuss
Tel. 0 21 31 / 12 04 02
Notruf 0177/4 79 17 35

GNADENTALER
PFLLEGEDIENST
Inh. Sabine Wisplinghoff

Krankenpflege
Altenpflege
Hauswirtschaft

Konradstr. 4 | 41468 Neuss
02131-8854179
gnadentaler-pflegedienst.de



Ein Jahr ohne König: Beim vergangenen Schützenfest war mit Christian Offer der Bruderschaftsprinz der höchste Repräsentant. Foto: St. Andreas Schützenbruderschaft Norf

Stellvertreter ergänzt: „Wir sind offen für Neues, für Veränderung. Aber das muss aus den Reihen des Regiments kommen, wir als Vorstand geben nichts einfach vor. Wir nehmen jede Anregung auf und diskutieren sie im Vorstand, aber auch im großen

Kreis. Uns ist ganz wichtig, dass wir nicht allein von oben herab entscheiden.“ Beide betonen: Keiner dürfe sich darauf ausruhen, dass der junge Vorstand schon alles regelt. Die Vorstandsmitglieder haben Verantwortung übernommen, weil sie es gerne machen, nicht weil sie es müssen. So habe man viele Erwartungen an sie, aber genauso haben sie auch Erwartungen an die Schützen.

Denn ohne Partizipation gehe es nicht. Nur zusammen könne man mehr schaffen, wie die Planungen für das Jubiläumsjahr zeigen. Von daher ist es den Brudermeistern auch wichtig, schon dem Regiments-Nachwuchs vorzuleben, wie wichtig diese Gemeinschaft und Zusammenarbeit ist. Jugendarbeit sei ein großes Thema in der

Bruderschaft und die Zahlen sprechen für sich: 35 Kinder unter zwölf Jahren sowie gut 120 Jungschützen seien in diesem Jahr mitmarschiert.

Aber auch außerhalb des Festes ist der Schützennachwuchs aktiv. Die Kinder der Bruderschaft planen zum Beispiel, wieder mit einer Bude beim Andreasmarkt dabei zu sein. Die Vorbereitungen dafür laufen, berichtet Andreas Steinfort: „Ab dem 1. Oktober werden wieder Adventslose für eine Spende von 10 Euro angeboten. Jeder Euro geht in die Nachwuchsförderung. Die Gewinner der Preise werden dann auf dem Andreasmarkt ausgelost. Das kam vergangenes Jahr sehr gut an, an die 100 Lose haben wir verkauft.“ Mit diesen und weiteren Aktionen, Ideen gebe es bereits, hoffen sie,

vielleicht noch mehr junge Menschen für das Schützenwesen begeistern zu können. Wenn Dominik Sleziona und Andreas Steinfort an die Zukunft der Bruderschaft denken, hoffen sie, das Schützenfest weiterhin feiern zu können, wie man es kenne – oder zumindest in einer ähnlichen Form.

„Ich fände es schön, wenn wir in vier Jahren zurückblicken und sagen können: Das Regiment ist noch enger zusammengewachsen und noch größer geworden bei der gleichen Anzahl der Corps“, überlegt Steinfort. Und Sleziona schließt: „Wir möchten alle Leute mitnehmen und unser Brauchtum mit Spaß und Offenheit für die Zukunft gestalten.“

Daniela Furth



Mit dem Bauverein mobil

Unsere neuen Angebote für E-Mobilität



An unserem Nachbarschaftstreff "Treff 20" an der Wingenderstraße bieten wir zwei E-Lastenräder und zwei E-Autos **für alle Neusser**: Die E-Fahrzeuge lassen sich 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche bequem per App ausleihen.

Weitere Informationen: www.neusserbauverein.de/nachhaltig

Bleibende Erinnerungen: Austausch zwischen Norf und Rijeka

Sie kommen aus dem Schwärmen nicht mehr raus: Bei Lehrerin Larisa Kovačević und Sandra Röhrbein-Kaske, Didaktische Leitung der Gesamtschule Norf, geht immer noch ein Strahlen über die Gesichter, wenn sie an den ersten Schüleraustausch mit dem Prva Susacka Hrvatska Gymnasium aus Rijeka, einer Neusser

Partnerstadt in Kroatien, zurückdenken. Durch den Kontakt zu Hakan Temel, Vorsitzender des Komitees für Partnerschaften, Europa und internationale Angelegenheiten, kam die Idee auf, die gute Beziehung zwischen Rijeka und Neuss auszubauen und Jugendlichen die Chance auf eine ganz besondere Erfahrung zu geben.

Wie Sandra Röhrbein-Kaske verrät, sei der Wunsch nach einem klassischen Schüleraustausch schon lange da gewesen, und so wurde die Gelegenheit genutzt.

Im Oktober vergangenen Jahres traten die Gesamtschule Norf und das Prva Susacka Hrvatska Gymnasium in Kontakt. Zusammen mit Claire

Hülser, der dritten Kollegin im Organisationsteam, gab es via Videokonferenz ein erstes Kennenlernen. „Es hat auf Anhieb alles gepasst“, freuen sich die Frauen. Von Anfang an war dabei klar, dass die Verkehrssprache Englisch sein würde, da Kroatisch nicht im Plan der Gesamtschule verankert ist. Die Sprache sollte aber auch keine übergeordnete Rolle spielen, da man sich als Europaschule auf die Fahne geschrieben habe, das große Ganze – Kultur, Traditionen ... – zu betrachten. Schnell stand fest, dass in den elften Klassen nach Interessenten für den Schüleraustausch gesucht werden sollte. Und ebenso schnell waren elf Schüler gefunden, berichtet Larisa Kovačević: „Alle haben dann online Steckbriefe erstellt, um zu schauen, wer mit welchem Austauschschüler zusammenpasst. Die Schüler haben sich so ganz alleine innerhalb kürzester Zeit zusammengefunden. Wir hatten damit überhaupt nichts zu tun.“ Und die Didaktische Leiterin ergänzt: „Wir waren erstaunt, dass sich alle in wenigen Stunden gefunden hatten, das war eine tolle Erfahrung. Das ist der Vorteil der digitalen Welt.“

Von da an liefen die Planungen für den ersten Schüleraustausch mit Rijeka auf Hochtouren. Das ganze Projekt hatte dabei das Leitthema: „Förderung der Europakompetenz und Demokratiebildung durch reale Begegnungen“. Dafür



vrbankeg.de

Ausbildungsstart
1. August
2-in-1 Notebook/Tablet
Fahrtkostenzuschuss
13 Gehälter

**Auszubildende gesucht.
Jetzt bewerben.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

VR Bank eG
Lindenstraße 5
40789 Monheim am Rhein
Tel.: 02175 3968-0

TOP 100
Attraktivste Arbeitgeber
2024
Für Schüler_innen
trending

Quelle: trendence Schülerbarometer 2024,
www.arbeitgeber-ranking.de/rankings/schueler

VR Bank eG
Wir für Sie in Ihrer Region.

Online bewerben unter:
www.vrbankeg.de/ausbildung





Den Austausch verewigten die Schüler in einem gemeinsam geschriebenen Song, der im Tonstudio der Gesamtschule aufgenommen wurde. Fotos: Gesamtschule Norf



Am Prva Susacka Hrvatska Gymnasium in Rijeka standen verschiedene Workshops wie das Binden von Krawatten auf dem Programm für die Besucher aus Norf.

gab es dann auch eine Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen der Initiative Europa-Check, wodurch sich neue Möglichkeiten für das Programm des Schüleraustauschs ergaben. Und so ging es Mitte April für Larisa Kovačević und Sandra Röhrbein-Kaske mit ihrer Schülergruppe für fünf Tage nach Rijeka, einen weiteren Tag verbrachten sie zum Abschluss in Zagreb. „Wir kamen in Rijeka an und es war für alle ein absoluter Kontrast zu unserer Schule. Denn das Prva Susacka Hrvatska Gymnasium ist die älteste Schule dort. Entsprechend toll sah das Gebäude aus“, erzählt die Didaktische Leiterin und schmunzelt: „Die Aula war wie ein kleiner Palazzo mit Blick auf die Bucht.“ Entsprechend beeindruckt seien die Schüler gewesen.

Nach einem ersten Kennenlernen im echten Leben ging es für die Schüler dann auch schon in ihre Gastfamilien. Und da sie passend zu den ersten sommerlichen Tagen angekommen waren, genoss die Gruppe gemeinsam am ersten Abend direkt die Strandatmosphäre. Generell sei es sehr familiär zugegangen und von Anfang an habe alles super gut harmoniert – auch zwischen den Lehrern. So verging die

Zeit in Rijeka wie im Flug, wofür das bunte Programm mit diversen Workshops (unter anderem zur Glagolitischen Schrift, der ältesten

Slawischen Schrift, oder zum Binden von Krawatten) und Ausflüge, zum Beispiel zur kleinsten kroatischen Stadt Hum, ebenfalls sorgte.

Am Ende wollten sich die Schüler gar nicht mehr trennen und es habe einen entsprechend tränenreichen Abschied gegeben.



KLOSTER LANGWADEN

Ein Gut für Leib & Seele

MÖNCH SEIN • KRAFT FINDEN • OBDACH GEBEN • LEIB STÄRKEN



Die 15. Kreuzwegstation
 Der Kreuzweg Jesu ist erst von seiner Auferweckung von den Toten richtig zu verstehen. Deshalb haben wir unseren Kreuzweg im Kloster Langwaden um eine 15. Station erweitert. Die klassischen 14 Kreuzwegstationen im Kolubarium hat Anneliese Langenbach aus Grevenbroich geschaffen. P. Bruno Robeck OCist von Langwaden und P. Abraham Fischer OSB von Königsmünster (Meschede) haben die Idee zu einer 15. Kreuzwegstation gemeinsam entwickelt und die Gestaltung ausgearbeitet. Die Umsetzung oblag dann P. Abraham und seinem Team der Abteischmiede von Königsmünster.

täglicher Gottesdienst in der Kapelle



Kloster Langwaden • 41516 Grevenbroich
 Tel. 0 21 82/88 02-0 • Fax 021 82/88 02-12
www.klosterlangwaden.de



Feiern Sie im Kloster Langwaden
 Im Kloster Langwaden stehen Ihnen wunderschöne Räumlichkeiten für Ihre Feier zur Verfügung.

Unsere Gastronomie



Restaurant



Biergarten

Doch lange mussten sich die Schüler gar nicht voneinander verabschieden. Denn gut drei Wochen später stand schon der Gegenbesuch an. „Und obwohl die Austauschschüler mit dem Bus hier angekommen sind, dabei noch im Stau gestanden haben, sind sie am selben Abend als Gruppe geschlossen zum Schützenfest nach Schlicherum gegangen. So haben die Austauschschüler auch direkt die Schützenkultur kennengelernt und waren völlig begeistert“, erinnert sich Sandra Röhrbein-Kaske zurück. Begeistert waren die Besucher aus Rijeka dann auch von der Gesamtschule und der Digitalität, die dort bekanntlich eine große Rolle spielt.

Natürlich gab es in Norf ein genauso abwechslungsrei-

ches Programm für die Austauschschüler wie in Rijeka. Es ging zum Beispiel nach Düsseldorf – samt Besuch im Landtag – und nach Köln, wo gemeinsam der Dom bestiegen wurde. Ein Besuch bei Bürgermeister Reiner Breuer im Rathaus durfte ebenso wenig fehlen wie eine Tour durch das Quirinus-Münster. Und auch an der Schule wurden verschiedene Projekte durchgeführt. Eines war dabei ganz besonders, strahlt Larisa Kovačević: „Wir haben alle zusammen einen Song geschrieben und diesen am Ende unseres Projekts in unserem neuen Schul-Tonstudio aufgenommen. Das fanden alle sehr cool.“

Als es schließlich zum zweiten Mal hieß, Abschied zu nehmen, flossen wieder Tränen. Aber der eine oder

andere machte direkt aus, sich privat wieder treffen zu wollen. „Wir hätten am Anfang nicht gedacht, wie schnell alle Beziehungen zueinander aufbauen. Aber das war selbst bei uns Lehrern so. Wir stehen auch jetzt noch in Kontakt“, freut sich Sandra Röhrbein-Kaske über den mehr als gelungenen Schüleraustausch. Der Wunsch wäre nun, diesen weiterzuführen, um die positive Erfahrung noch vielen weiteren Schülern zu ermöglichen. Doch bei der Planung

spiele natürlich immer auch das Geld eine Rolle und bei diesem Projekt sei der Euro-Check eine super Finanzspritze gewesen. „Wir haben schon mehrere Ideen entwickelt, wie der Austausch vielleicht auch im anderen Rahmen stattfinden kann“, verrät Röhrbein-Kaske. Die Hoffnung ist auf jeden Fall groß, dass mit dem diesjährigen Austausch zwischen Norf und Rijeka der Startschuss für viele weitere gefallen ist.

Daniela Furth

stadtwerke neuss

Deine Mobilität im Neusser Süden!

Dein Weg ist das Ziel.

Mobil auf Bestellung – mit dem neuen NEMO Shuttle.

Entdecke jetzt NEMO Shuttle, den neuen On-demand-Service der Stadtwerke Neuss. NEMO Shuttle bringt dich individuell ans Ziel. Einfach Fahrt per App buchen und los geht's!

- Mobil ohne Fahrplan und ohne feste Haltestelle
- Von früh bis spät an 7 Tagen die Woche
- Im ganzen Neusser Süden
- Individuell und preisgünstig ans Ziel

Jetzt QR-Code scannen und App downloaden!



Gemeinsam mit den Austauschschülern aus Rijeka wurde der Domstadt ein Besuch abgestattet. Fotos: Gesamtschule Norf

SV Rosellen feiert 50 Jahre Tennisabteilung



Alle Geehrten und Redner der Jubiläumsfeierlichkeiten. Foto: SV Rosellen

Mehr als 300 Tennisbegeisterte haben Ende Juni bei bestem Wetter der 50-jährigen Jubiläumsfeier der Tennisabteilung des SV Rosellen beigewohnt. Neben vielen Aktiven gaben sich auch zahlreiche ehemalige Mitglieder die Ehre und statteten der Theodor-Klein-Sportanlage einen Besuch ab.

Abteilungsleiter Olaf Richter und der 1. Vorsitzende des Gesamtvereins Sven Schümann wagten in ihren Ansprachen einen Rückblick in die lebendige und wechselvolle Geschichte der Abteilung und zeigten sich zufrieden über die positive Entwicklung, die der Rosellener Tennissport besonders in den vergangenen zehn Jahren genommen hat. Bürgermeister Reiner Breuer und Kreisdirektor Dirk Brügge hoben die große ehrenamtliche Aktivität und die von vielen Menschen getragene Rosellener Gemeinschaft hervor, die man vor Ort deutlich spüren könne.

Der Festakt wurde genutzt, um einige Mitglieder für ihr langjähriges Engagement auszuzeichnen: Horst Richter (Abteilungsleiter der ersten Stunde), Brigitte Netzer und Harald Jansen erhielten von Christa Petrikowski die silberne, Dirk Netzer und Olaf Richter die goldene Ehrennadel des Tennis-Bezirks 1. Jugendwart Tim Denz wurde im Zuge der LSB-Aktion „Sportehren-

amt überrascht“ geehrt. Nach dem offiziellen Teil bot die Abteilung bis in die Abendstunden ein buntes sportliches Rahmenprogramm mit Stations- und Teamspielen und einem Mixed-Wettkampf zwischen der Offenen Klasse und der 40er-Klasse an. Am Abend rundete der Sieg der deutschen Fußballnationalmannschaft gegen Dänemark die gelungene Veranstaltung ab.



Ehrennadelverleihung an Olaf und Horst Richter. Foto: SV Rosellen

Wir vergrößern unser Team und suchen Sie!

Für unseren ambulanten Pflegedienst:

- ▶ Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)
- ▶ Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (m/w/d)
- ▶ Krankenpflegehelfer (m/w/d)
- ▶ Hauswirtschaftskräfte (m/w/d)

Wir bieten Ihnen:

- Gehalt nach Tarif • Stabile Dienstplanung • Teamarbeit
- Sonn- u. Feiertagszuschläge • 38 Std./Woche (VZ)
- Fort- und Weiterbildungen • 30 Urlaubstage

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Vereinsstr. 42, 41472 Neuss, Tel.: 02131/3836965
info@mobile-pflegeexperten-neuss.de



MPN

Mobile Pflegeexperten
Neuss GmbH





Immobilien gibt's bei uns.

Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des
Marktführers bei der Vermittlung und
Finanzierung von Immobilien.
sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Neuss**